



GEMEINDEBLATT

OKTOBER 2020

ÄMTER & KOMMISSIONEN

Voranschlag 2021	5
Adventsfenster	9

KIRCHGEMEINDEN

Kirchenkalender	10
Aktion Weihnachtspäckli	11

DORFLEBEN

Sonnengesellschaft	13
Bibliothek	17
Glanzvoll	25
Partnerschaftssuche im Alter	29

EDITORIAL

Düstere Aussichten?

Corona ist noch nicht vorbei, die Zahlen zeigen es, leider. Wir sind weiterhin von den Einschränkungen der Pandemie betroffen. Das Virus beeinflusst unseren persönlichen Lebensstil. Privates Verhalten soll für die Gesellschaft, für etwas Grösseres beschnitten werden. Wir müssen damit leben. Die Frage ist nicht ob, sondern wie wir damit umgehen wollen. Da ich weiss, dass die Einwohnenden der Gemeinde Speicher die Situation ernst nehmen und weiterhin ihren Beitrag leisten, kann ich zuversichtlich in die Zukunft schauen. Ich bedanke mich bei der ganzen Bevölkerung für die Wahrnehmung der sehr wichtigen Eigenverantwortung.

Die Auswirkungen der Pandemie sind auch im Voranschlag 2021 spürbar. Steuereinsparungen bei natürlichen und juristischen Personen sind die direkte Folge von Covid-19. Nicht nur wir sind betroffen, auch viele weitere Gemeinden im Kanton müssen sich mit dieser Situation auseinandersetzen. Der Voranschlag 2021 wird mit einem Aufwandüberschuss präsentiert. Es gilt aber nun, nicht den Kopf zu verlieren. Wir haben die Zeit und werden uns als Gemeinderat und auch diese Zeit nehmen, die Situation im ersten Quartal 2021 sauber zu analy-

sieren. Wir werden verschiedene Varianten betrachten und deren Auswirkungen auf den Finanzhaushalt der Gemeinde beurteilen. Darauf basierend wird der Gemeinderat entscheiden, wie für den Voranschlag 2022 vorgegangen werden soll, und wird ggf. Massnahmen verabschieden, um die finanzielle Lage für 2021 zu korrigieren und unter Kontrolle zu halten.

Wir alle glauben, dass die Lage sich wieder beruhigen wird. So wie vorher wird es nicht mehr werden. Ich bin überzeugt, dass wir kreativ neue Wege finden, um in der neuen Normalität ein normales Leben führen zu können. Mit Disziplin, Eigenverantwortung und Durchhaltewillen schaffen wir es auch, die zweite Welle zu überstehen. So möchte ich Sie aufrufen, positiv eingestellt den Weg in die Zukunft zu beschreiten und die Herausforderungen aktiv anzupacken.

Bliibed gesund!



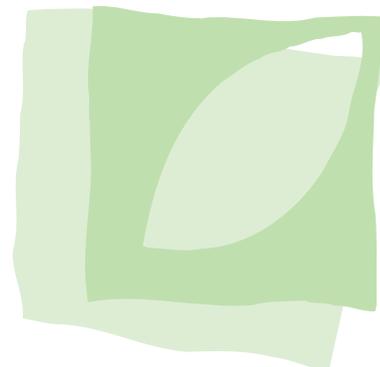
Paul König, Gemeindepresident

Informationsorgan der Gemeinde Speicher

Herausgeberin:	Gemeindeverwaltung Speicher
Redaktion:	Gemeindekanzlei Speicher, Telefon 071 343 72 00, gemeindeblatt@speicher.ar.ch
Inserate und Druck:	Druckerei Lutz AG, Tel. 071 344 13 78, info@druckereilutz.ch
Layout:	Matrix-Design & Kommunikation GmbH, Herisau
Titelbild:	Heinz Naef

Erscheint 11x jährlich in allen Haushaltungen der Gemeinde.
Abonnementspreis für Auswärtige Fr. 49.-, Postkonto 90-1728-8

Redaktionsschluss der nächsten 2 Ausgaben:	Erscheinungsdaten der nächsten 2 Ausgaben:
Mittwoch 18.11.2020	Freitag 27.11.2020
09.12.2020	18.12.2020



GEMEINDERAT

Mitteilungen aus dem Gemeinderat

Update Coronavirus

Aufgrund der Verschärfung der Massnahmen per 19. Oktober 2020 des Bundes gilt in allen öffentlich zugänglichen Einrichtungen und Innenräumen eine Maskenpflicht. Die Sitzungsräume sind auf eine gewisse Anzahl Personen beschränkt. Der Gemeinderat und die Kommissionen müssen auf die Grösse des Gremiums passende Räumlichkeiten ausweichen. Die Tätigkeit des Gemeinderates und der Kommissionen haben in dieser besonderen Zeit bei der Belegung der gemeindeeigenen Räume Vorrang. Hierfür danken wir Ihnen für Ihr Verständnis, falls es zu Kollisionen und zu Absagen kommt oder gekommen ist.

Die derzeit geltende Covid-19-Verordnung des Bundes mit sämtlichen Schutzmassnahmen bestimmt die Art der Durchführung sämtlicher Veranstaltungen. In den öffentlichen Räumen und Betrieben der Gemeinde gilt ergänzend dazu das jeweilige Schutzkonzept. Der Gemeinderat hält, Stand 20.10.2020, an der Durchführung des Forums Speicher vom 10. November 2020 sowie an der 1. Zukunftskonferenz Zentrumsentwicklung Speicherschwendi vom 14. November 2020 im Buchensaal, unter Einhaltung der aktuell geltenden Schutzmassnahmen und des Schutzkonzeptes für öffentliche Orientierungen im Buchensaal, fest. Zu berücksichtigen ist jederzeit die aktuelle Lage. Vorbehalten bleiben anderslautende Verfügungen oder Weisungen der Kantonalen oder Bundesbehörden, welchen Folge zu leisten ist.

Die aktuelle Situation mit steigenden Fallzahlen veranlasste den Gemeinderat, die Durchführung von weiteren Anlässen wie das Weihnachtessen der Verwaltung sowie der Kommissionen und Arbeitsgruppen und den Dankesapéro für Freiwilligenarbeit abzusagen.

Hotline-Nummer 076 703 35 76

Die Generationenkommission GEKO, die Jugendkommission JUKO sowie die Pfarämter der Katholischen und Reformierten Kirchen Speicher betreiben seit März 2020 eine Hotline für Angehörige der Generation 65+, welche sehr geschätzt wird. Dieses Angebot für Hilfesuchende steht Ihnen weiter unter der bekannten Handy-Nummer

076 703 35 76 zur Verfügung. Sie können Fragen stellen, ihre Bedürfnisse deponieren und Unterstützung für die Bewältigung ihrer Lebenssituation aufgrund der Pandemie anfordern. Die Gemeinderätin Natalia Bezzola Rausch und ihr Team helfen ihnen gerne unkompliziert weiter.

Arealentwicklung Buchen

Der Gemeinderat hat sich Ende 2019 entschlossen, ein Projekt zur Arealentwicklung Buchen zu starten. Mit der Umsetzung wurde ERR Raumplaner AG, St.Gallen, in Zusammenarbeit mit Flühler Architektur GmbH, St. Gallen, beauftragt. Neben der Klärung von Schulraum- und Turnhallenbedarf wurde auch detailliert die Bausubstanz der bestehenden Schulhäuser (Baujahr 1970, 1987) und der Turnhalle untersucht. In der Analyse wurde der Schulraumbedarf bis ins Jahr 2035 ermittelt und erste Möglichkeiten für eine Erreichung dieser Raumziele entworfen. Im Schulhaus Buchen werden aktuell 13 Klassen geführt und in den Räumen untergebracht. Bis ins Jahr 2025 fehlt der Raum für zwei Klassen, und bis ins 2035 für weitere drei Klassen. Die Bausubstanz der Gebäude zeigt erfreulicherweise auf, dass kostenbewusst, mit Erweiterungsbauten resp. Aufstockungen sowie einer (energetischen) Sanierung der Gebäude die Ziele erreicht werden können. Eine erste Grobkostenschätzung zeigt, dass im Moment mit Investitionen von rund 7 Mio. Franken gerechnet werden kann. Diese Kosten sind im weiteren Verlauf des Projektes zu verifizieren und zu verfeinern.

Der Gemeinderat hat die Bestandesanalyse an seiner Sitzung zur Kenntnis genommen und will das Projekt weiter vorantreiben. Als nächste Phase steht das vereinfachte Projektverfahren für die Sanierung und die Erweiterung des Schulraumes sowie der Sanierung der Turnhalle an. Die Ergebnisse der Analyse und das weitere Vorgehen werden am Forum vom 10. November 2020, 19.30 Uhr, im Buchensaal präsentiert. Sie sind dazu herzlich eingeladen.

Totalrevision Gemeindeordnung

Im August 2020 hat der Gemeinderat die nach dem runden Tisch mit den Vernehmlassenden verfasste Gemeindeordnung zur Vorprüfung an den Kanton verabschiedet.

Nun liegt der 3. Vorprüfungsbericht zur totalrevidierten Gemeindeordnung des Kantons vor. Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung den Vorprüfungsbericht zur Kenntnis genommen und entsprechende Anpassungen beschlossen. In einem nächsten Schritt ist die Gemeindeordnung mit den Anpassungen zu überarbeiten, eine vergleichende Übersicht sowie ein erläuternder Bericht zu erstellen. Diese Dokumente wird der Gemeinderat zur erneuten Volksdiskussion (Mitwirkung der Bevölkerung) verabschieden.

Räumliche Entwicklung Gemeindeverwaltung und SDAM

Die Stimmbevölkerung hat an der Urne vom 27. September 2020 zur kommunalen Sachvorlage «räumliche Entwicklung Gemeindeverwaltung und Soziale Dienste Appenzeller Mittelland (SDAM)» deutlich NEIN gesagt. Der Gemeinderat hat beschlossen, dieses Projekt als solches abzuschliessen. Fakt ist, dass die Gemeindeverwaltung sowie die SDAM räumlich an ihre Grenze stossen. Am Platzbedarf bei SDAM und Gemeindeverwaltung, ebenso wie am Sanierungsbedarf des Gemeindehauses hat sich grundsätzlich nichts geändert. Für beide Bereiche Gemeindeverwaltung und Soziale Dienste Appenzeller Mittelland (SDAM) soll separat nach Lösungen gesucht werden, um den Platzbedarf kurz- bis langfristig sicherstellen zu können. Mit den Standortevaluationen für das Gemeindehaus sowie die SDAM ist die Kommission Planung und Gemeindeentwicklung (PLK) beauftragt worden.

Sanierung Hallenbad

Die Grundsatzabstimmung vom 27. September 2020 zeigte, dass die Stimmbürgerschaft, bei einer Stimmbeteiligung von rekordverdächtigen 69%, hinter dem Projekt Sanierung Hallenbad Buchen steht. Mit 1593 Ja-Stimmen zu 558 Nein-Stimmen wurde diese Vorlage deutlich angenommen. Die Arbeitsgruppe hat sofort nach Bekanntwerden des Ergebnisses die Arbeiten vorangetrieben. Aus zwei Offertangeboten wurde die weitere Planung des Vorprojektes an das erfahrene Unternehmen Hunziker Betatech, Winterthur, in der Höhe von CHF 73'451 inkl. MWSt, vergeben. Diese Kosten werden der Investitionsrechnung

2021 belastet. Zur Verstärkung der Arbeitsgruppe «Sanierung Hallenbad» wird ein weiteres Mitglied gesucht, welches Fachmann/frau im Bereich der Gebäudetechnik ist oder Erfahrungen nachweisen kann. Interessierte melden sich bitte bei Gemeinderätin Claudia Neff Koller oder Paul König, Gemeindepräsident.

Parkfläche Buchenschulhaus

Die beim Gemeinderat eingegangene Petition «Parkplatzbewirtschaftung Speicher 2020» wird ernst genommen und fliesst in die Arbeit der Kommission Bau und Umwelt (KBU) bezüglich Parkierungsreglement und Parkplatzbewirtschaftung ein. Seit Anfang dieses Jahres befasst sich die Kommission mit der Parkplatzsituation beim Buchen und beim Zentral Schulhaus. Beim Buchen Schulhaus wurde bisher, aufgrund der fehlenden Parkplatzstruktur, kreuz und quer auf der asphaltierten Fläche parkiert. Mit einer neuen Bodenmarkierung für die Parkfelder und die Entfernung der alten Lüftungsschächte der Zivilschutzanlage soll dieser Situation vorerst beim Buchen Schulhaus Abhilfe geschaffen und die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmenden verbessert werden. Die KBU wird sich zudem auch der Situation beim Zentral Schulhaus annehmen.

Kohlhalden: Etappen 4 und 5

Die Kohlhalden-Strasse ist in einem schlechten Zustand und hat ihre Lebensdauer erreicht. Das Gesamtkonzept für die Sanierung der Kohlhaldenstrasse stammt aus dem Jahr 2009 und dient als Basis für die Planung.

Für die vorgesehenen Etappen 4 und 5 haben sich inzwischen einige Voraussetzungen geändert. So musste beispielsweise der ursprünglich angedachte Gehweg auf die nördliche Strassenseite geplant werden, und die Planung und Umsetzung für die Retention des Meteorwassers der Strassenfläche und des Hochwasserschutzes gestalten sich aufwändiger als angenommen. Die Kostenvoranschläge für die Etappen 4 und 5 gingen nach abgeschlossenem Budgetprozess ein und zeigen auf, dass die Aufwände für die Wasserversorgungs- und Gewässerschutzbauten mit dem Voranschlag 2021 übereinstimmen, jedoch der Strassenbau zu niedrig budgetiert wurde. Der Gemeinderat musste einen Nachtragskredit in der Höhe von CHF 201'000.– für den Strassenbauteil zulasten der Investitionsrechnung 2021 genehmigen. Die Fertigstellung der Etappen 4 und 5 ist für das Jahr 2022 vorgesehen. Die öffentliche Ausschreibung für die Vergabe

der Strassenbauarbeiten, für die Sanierung der Kohlhalden Etappe 4 und 5, erfolgt basierend auf dem Gesetz über das öffentliche Beschaffungswesen. Der Gemeinderat hat hierfür die Vergabekriterien samt Gewichtung festgelegt und das Ingenieurbüro NRP Ingenieure damit beauftragt.

Das Strassenbauprojekt Kohlhalden Etappe 4 und 5 wurde zur Vernehmlassung beim kantonalen Baukoordinationsdienst eingereicht. Sobald die Zustimmungen der kantonalen Stellen vorliegen, wird der Gemeinderat das Strassenbauprojekt beschliessen und zur öffentlichen Auflage verabschieden.

Anschlagort Abstimmungsergebnisse

Das Ergebnis der Abstimmungen ist gemäss dem Gesetz über die politischen Rechte so rasch wie möglich durch Anschlag zu veröffentlichen. Bisher wurden die Ergebnisse am Abstimmungssonntag auf der Website der Gemeinde und in den Anschlagkästen bei der Post Speicher, beim Gemeindehaus, im Bendlehn, bei der ehem. Posthaltestelle Speicherschwendi sowie an den beiden Holzanschlagsbrettern am Feuerwehrhaus Kohlhalden und am Feuerwehrhaus Speicherschwendi veröffentlicht. Die mit Reissnägeln angeschlagenen Ergebnisblätter sehen je nach Wetter innert kürzester Zeit nicht sehr ansehnlich aus, und die Bretter bedürften einer intensiven Bewirtschaftung. Der Gemeinderat hat deshalb entschieden, dass per sofort nur noch die geschlossenen Anschlagkasten bedient werden.

Ersparniskasse Speicher

Gemäss Stiftungsurkunde der Ersparniskasse Speicher ist der Gemeinderat für die Wahl und Abberufung des Stiftungsrates und des Präsidenten des Stiftungsrates zuständig. Anfangs Oktober meldete die Ersparniskasse Speicher folgenden Wechsel im Stiftungsrat: Roger Greutmann tritt per 31. Dezember 2020 als Stiftungspräsidenten der Ersparniskasse Speicher (EKS)

zurück. Der Gemeinderat bestätigte den Rücktritt und dankt Roger Greutmann herzlich für seinen Einsatz zugunsten der EKS. Als sein Nachfolger wurde der durch die EKS vorgeschlagene Sascha Tschärner, dipl. Wirtschaftsprüfer/Betriebsökonom, aus Speicher, gewählt. Der Gemeinderat wünscht dem neuen Stiftungsratspräsidenten einen guten Start und viel Freude an der neuen Aufgabe.

Gönnerverein Walter Zoo

Der Walter Zoo gehört zu den bedeutendsten Freizeitattraktionen der Ostschweiz und engagiert sich stark für Natur- und Artenschutz. Für ihre wertvolle Arbeit ist der Zoo auf Unterstützungsbeiträge angewiesen. Die bestehende Partnerschaft mit dem Walter Zoo Gossau hat der Gemeinderat um weitere 5 Jahre verlängert. Die Gemeinde unterstützt den Gönnerverein mit einem jährlichen Standortbeitrag von CHF 1'100.–.

Personelles

Qendresa Latifi, Finanzverwalter-Stellvertreterin, kündigte ihr Anstellungsverhältnis per Ende November 2020. Sie verlässt nach einem Jahr die Gemeinde Speicher, da sie in ihrer Wohngemeinde die Chance erhalten hat, beruflich zur Leiterin Finanzen/Technische Betriebe aufzusteigen. An dieser Stelle wird ihr für ihren Einsatz zu Gunsten der Gemeinde bestens gedankt. Die Stelle wurde öffentlich ausgeschrieben und der Rekrutierungsprozess ist bereits vorangeschritten.

Nächste Sitzungen

Die nächsten Sitzungen finden am Mittwoch, 11. November 2020 und Dienstag, 8. Dezember 2020 statt. Eingaben und Anträge, die an diesen Sitzungen behandelt werden sollen, sind bis spätestens eine Woche vor den Sitzungsterminen der Gemeindekanzlei (zuhanden des Gemeinderates) einzureichen.

GEMEINDEKANZLEI SPEICHER
Die Gemeindeschreiberin
Michal Herzog

Coronasituation 25. Oktober

- Das Forum vom 10. November findet statt.
- Die Zukunftskonferenz «Zentrumsentwicklung Speicherschwendi» findet statt, Anmeldung erforderlich.
- Der Neujahrsapéro vom 2. Januar findet in anderer Form als bisher statt; Informationen folgen in der nächsten Nummer des Gemeindeblattes.
- An privaten Veranstaltungen im Familien- und Freundeskreis dürfen unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsempfehlungen höchstens 15 Personen teilnehmen.
- Veranstaltungen über 50 Personen sind verboten.

GEMEINDEPRÄSIDIUM

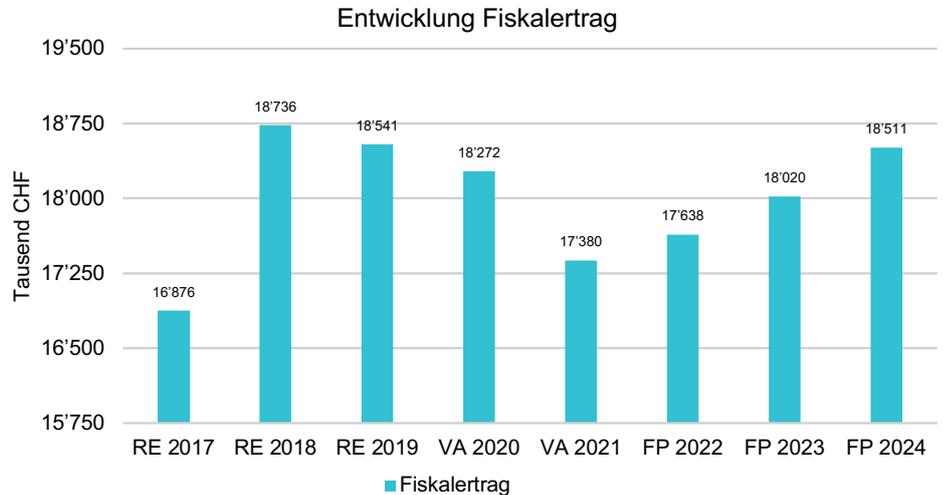
Voranschlag 2021

Dieser resultiert aus einem betrieblichen Aufwand von CHF 28'747'200, einem betrieblichen Ertrag von CHF 27'530'050, einem Ergebnis aus Finanzierung von CHF 191'320 und einem ausserordentlichen Ergebnis von CHF 126'870. Für das kommende Jahr sind Nettoinvestitionen von CHF 3'395'000 geplant.

Die Gründe für den Aufwandüberschuss sind in den Einbussen bei den Steuererträgen zu suchen. Die Steuereinnahmen der natürlichen Personen sind der grösste Anteil der Fiskalerträge. Seit 2016 sind die Steuererträge der natürlichen Personen stetig gestiegen. 2018 konnte mit einem sehr guten Steuerabschluss eine bisherige Höchstmarke verzeichnet werden. Zusammen mit den Prognosen des Kantons wurden noch damals sehr optimistische Wachstumszahlen für die Zukunft erwartet und auch so in der Planung umgesetzt. 2019 konnten die Steuererträge bei den natürlichen Personen aus verschiedenen Gründen nicht erreicht werden und blieben deutlich unter den Erwartungen.

Der Kanton hat aufgrund der ausserordentlichen Lage die Erwartungen für die Fiskalerträge schon für das laufende Jahr 2020 reduziert. Für die Prognose für das Voranschlagsjahr 2021 und die Planjahre 2022 – 2024 hat sich der Gemeinderat weitgehend an den Empfehlungen des Kantons orientiert. Als Ausgangsbasis wurde aber eine leicht korrigierte Annahme getroffen, da 2018 ein sehr gutes Jahr bezüglich Fiskalertrag war, 2019 aber deutlich unter den Erwartungen lag. Auf dieser Basis hat sich der Gemeinderat entschieden, die Erwartungen für 2020 zu reduzieren, aber nicht auf das Niveau von 2019, wie vom Kanton empfohlen, sondern leicht darüber. Die weitere Entwicklung folgt aber strikt den Empfehlungen des Kantons.

Neben den geplanten Mindereinnahmen im Bereich der Steuern und dem erwarteten tieferen Kostenwachstum sind noch fol-



gende wesentlichen Punkte zu erwähnen: Der Personalaufwand steigt leicht an. Im Bereich Bildung ist festzustellen, dass die Schülerzahlen steigen und dadurch zusätzliche Klassen geführt werden. Daher steigt der Personalaufwand dort deutlicher an als in den anderen Bereichen. Der Sach- und übrige Aufwand fällt doch deutlich tiefer aus als in den vergangenen Jahren. Die Massnahmen zur Kostenreduktion zeigen Wirkung. Gegenüber 2019 ist nicht mit Sondereffekten zu rechnen.

Der Gemeinderat will auch im kommenden Jahr den Steuerfuss auf dem Stand von 3,6 Einheiten belassen. Der Fiskalertrag wird nach einem Einbruch im Jahr 2021 wieder moderat steigen. Bis 2024 wird das Niveau von 2019 wieder knapp erreicht. Es muss weiterhin das Ziel sein, keine strukturell bedingten Defizite entstehen zu lassen. Das ist eine grosse Herausforderung, da die von der Gemeinde nicht beeinflussbaren Ausgaben ständig steigen. Die beeinflussbaren Kosten steigen hingegen nicht im gleichen Ausmass an. In der Summe muss in den Jahren 2021–2024 mit einem negativen Gesamtergebnis gerechnet werden.

Die Investitionstätigkeit wird in den nächsten Jahren deutlich zunehmen. Damit wird die Verschuldung für das Jahr 2021 zunehmen. Es muss weiterhin das Ziel sein, die Verschuldung nicht zu schnell ansteigen zu lassen und gleichzeitig ein akzeptables Investitionsprogramm umsetzen zu können, damit nicht ein noch grösserer Investitionsrückstand entsteht.

Es wird sich zeigen, ob die Zielsetzungen erreicht werden können, ohne den Steuerfuss ab 2022 moderat zu erhöhen.

Weitere Details entnehmen Sie bitte auch dem Abstimmungsedikt für den Voranschlag 2021, das in den nächsten Tagen in den Haushalten verteilt wird. Noch tiefer gehende Informationen können Sie dem umfassenden Bericht «AFP und Voranschlag» entnehmen. Dieser ist auf der Website der Gemeinde aufgeschaltet bzw. liegt bei der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf.

Bitte benützen Sie auch die Möglichkeit, sich am Forum Speicher vom 10. November 2020 informieren zu lassen. Die Veranstaltung wird Corona-konform organisiert.



Einwohnerkontrolle

Mutationen im September 2020:
 Zugezogene Personen 31
 Weggezogene Personen 23

Sie ziehen um?

Melden Sie Ihren Umzug/Wegzug/Zuzug online unter: www.eumzug.swiss

Geburten

Merz, Noan Liam Marco

geboren am 6. Oktober 2020 in St.Gallen, Sohn des Merz, Roger Martin und der Merz geb. Demarmels, Manuela

Frick, Mathias

geboren am 6. Oktober in St.Gallen, Sohn des Frick, Daniel und der Frick geb. Signer Theres

Sterbefälle

Würzer geb. Lutz, Anna

gestorben am 19. Oktober 2020 in Trogen, geboren 1929, wohnhaft gewesen in Speicher

Jubilare im November 2020

94-jährig

26.11.1927 Berov Nikola
 Seeblickstrasse 10

91-jährig

04.11.1930 Wick-Zöllig Alfons
 Seeblickstrasse 7

30.11.1930 Engeler-Fischer Willy
 Ober Bendlehn 27

90-jährig

01.11.1931 Nägeli-Schulz Kriemhild
 Wies 5

87-jährig

23.11.1934 Merz-Vetsch Werner
 Rüschen 25

86-jährig

23.11.1935 Rusch-Senn Hans
 Seeblickstrasse 17

85-jährig

29.11.1936 Kuenlin-Hutterli Irma
 Wies 5a

30.11.1936 Spengler-Lüthy Magdalena
 Buchenstrasse 4

84-jährig

23.11.1937 Scherrer-Barandun Jörg
 Ober Bendlehn 14

26.11.1937 Berweger-Preisig Silvia
 Bahnhofweg 12

82-jährig

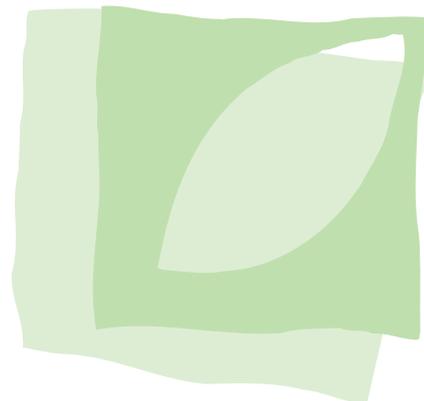
10.11.1939 Gantenbein-Frischknecht Marie
 Hohrüti 33

81-jährig

14.11.1940 Merz-Vetsch Alice
 Rüschen 25

19.11.1940 Zellweger-Schoch Elisabeth
 Reutenenstrasse 4

Herzliche Gratulation, der Gemeinderat



Abgabe von Birnel

(Birrendicksaft, kann als Zucker-Ersatz oder Brotaufstrich verwendet werden)

Die Winterhilfe Schweiz führt auch dieses Jahr eine Birnel-Aktion durch. Das gesunde, schmackhafte Birnelkonzentrat stammt ausschliesslich von Früchten einheimischer Obstbäume. Mit dem Kauf von Birnel wird auch der biologisch wertvolle Hochstammobstbau unterstützt.

Abgabepreise:

1 kg Glas	CHF 10.60
5 kg Kessel	CHF 46.00 (CHF 9.20/kg)
12,5 kg Kessel	CHF 105.00 (CHF 8.40/kg)

Eine Broschüre mit Birnelrezepten kann unter Angabe der Mailadresse als PDF bezogen werden.

Bestellungen bitte bis spätestens 14. November 2020 an:

Lotti Rechsteiner, Herbrig 27, 9042 Speicher, Tel. 071 344 30 59, E-Mail: mrech@bluewin.ch

GEMEINDESKILAGER

Lagererlebnis im Engadin

In den Sportferien vom 31. Jan. bis 6. Feb. 2021, vom Sonntag bis darauf folgenden Samstag, findet, sofern es die Coronalage zulässt, wiederum das Lager der Gemeinde Speicher für ski- und snowboard-begeisterte Schülerinnen und Schüler der Oberstufe in der Chesa Romedi in Madulain im Oberengadin statt. Sowohl Skigebiet als auch Unterkunft tragen viel dazu bei, dass das Lager immer wieder zu einem grossen Erfolg wird.

Am Lager teilnehmen können in der Gemeinde Speicher wohnhafte Schülerinnen und Schüler der Oberstufe. Die Anmeldungen für das Skilager können in der Sekundarschule Speicher oder bei Familie Willi in Speicher, Bruggmoos 22 (T 071 344 47 83) bezogen werden. Die Teilnehmerzahl ist auf ca. 40 Schülerinnen und Schüler beschränkt, die Anmeldungen werden nach Posteingang berücksichtigt.

Das Skigebiet (Celerina/St.Moritz) eignet sich nicht für Anfängerinnen und Anfänger!

Die Kosten für das Skilager betragen Fr. 350.– (Fr. 650.– für zwei Kinder aus derselben Familie), darin eingeschlossen sind sämtliche Kosten für Unterkunft, Verpflegung, Reise und Skipass (dieser allein kostet Fr. 162.–). Da der Schüler(innen)beitrag nicht kostendeckend ist, sind freiwillige Beiträge, auch in Form von Naturalien, sehr willkommen.

Wir behalten uns vor, Schülerinnen und Schüler, deren Verhalten in der Schule Anlass zu Beanstandungen gab, von der Teilnahme auszuschliessen.

Wir hoffen, dass auch für dieses Skilager wieder viele Anmeldungen eingehen werden.

Wir setzen alles daran, die erforderlichen Massnahmen im Zusammenhang mit dem Coronavirus einzuhalten und durchzusetzen und sprechen uns vorgängig mit den kantonalen Fachstellen ab.

Das Lager wird vom Team um Jakob und Nadine Willi geleitet.



Tageskarte Gemeinde reservieren auf www.speicher.ch

WBG SPEICHER
Wohnbaugenossenschaft Speicher

www.wbg-speicher.ch

Werden Sie Genosschafter!

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme und geben gerne Auskunft.

WBG Speicher
c/o Weber Verwaltungen AG
Herr Jacques-Michel Conrad
071 226 46 60
info@wbg-speicher.ch

GRUNDBUCHAMT

Handänderungen

Eigentumsübertragungen / Kaufverträge

Seit der letzten Mitteilung sind die nachstehend erwähnten Kaufverträge und Eigentumsübertragungen rechtskräftig und im Grundbuch der Gemeinde Speicher eingetragen worden:

Brunner Walter, Vögelinsegg 4, 9042 Speicher (Erwerb 13.05.2004), **an Zeller Albert und Zeller Elisabeth**, Scheibe 1304, 9053 Teufen **und Gartmann Nando und Gartmann Lisa**, Obere Hinterwies 23, 9042 Speicher – Liegenschaft Nr. 848, 1340 m² Grundstückfläche, Bendlehn

Gallus ImmoInvest AG, Webergasse 1, 9000 St.Gallen (Erwerb 07.05.2020), **an ARGU-BAU AG**, Hauptstrasse 69, 9434 Au – Liegenschaft Nr. 1021, 2565 m² Grundstückfläche, Wohnhaus Nr. 1058, Buchenstrasse 65, Wohnhaus Nr. 1507, Buchenstrasse 67, Wohnhaus Nr. 1082, Buchenstrasse 69

4sight projects GmbH, Speicherstrasse 27, 9053 Teufen (Erwerb 01.01.2019), **an Welterveden Anthony und Welterveden Annette**, Waldhof 1, 9230 Flawil – Liegenschaft Nr. 861, 1405 m² Grundstückfläche, Wohnhaus Nr. 1423, Sonder 29

Prime Immobilien AG, Chilcherlistrasse 1, 6055 Alpnach Dorf (Erwerb 31.03.2020), **an Metrosan AG**, c/o Tilia AG, Splügenstrasse 26, 9008 St. Gallen – Liegenschaft Nr. 1209, 3918 m² Grundstückfläche, Wohnhaus Nr. 1406, Unterdorf 1, Wohnhaus Nr. 1408, Unterdorf 3, Wohnhaus Nr. 1410, Unterdorf 5

Zürcher Jürg, Hinterwies 56, 9042 Speicher (Erwerb 16.12.1977, 29.03.1979, 26.04.2005, 10.12.2009), **an Zürcher Damian**, Wies 9, 9042 Speicher **und Ellenrieder Romana**, Wies 9, 9042 Speicher – Stockwerkeigentum Nr. S118411, ^{73/1000} Miteigentum an Liegenschaft Nr. 1184, Hinterwies 56 und Miteigentumsanteil Nr. M120701, ^{1/20} Miteigentum an Liegenschaft Nr. 1207, Hinterwies und Miteigentumsanteil Nr. M120702, ^{1/20} Miteigentum an Liegenschaft Nr. 1207, Hinterwies

Möhr Christoph, Zaun 7, 9042 Speicher (Erwerb 10.07.1980), **an Endress Georges und Endress Susanne**, Hinterwies 60, 9042 Speicher – Liegenschaft Nr. 1296, 1399 m² Grundstückfläche, Wohnhaus Nr. 554, Hinterwies 41

Bruderer Walter und Bruderer Marlys, Ober Bendlehn 16, 9042 Speicher (Erwerb 11.08.2000), **an Mazenauer Kevin und**

Mazenauer Daniela, Kalabinth 30, 9042 Speicher – Liegenschaft Nr. 323, 276 m² Grundstückfläche, Wohnhaus Nr. 396, Ober Bendlehn 16

Gantenbein Ulrich und Gantenbein Rosmarie, Oberdorf 7, 9042 Speicher (Erwerb 07.06.1996), **an Helbling Martina**, Cholga-denstrasse 2, 9052 Niederteufen – Liegenschaft Nr. 1777, 627 m² Grundstückfläche, Wohnhaus Nr. 73 (Teil), Oberdorf 7

Hausmann Senta, Im Dörfli 11, 8615 Freudwil (Erwerb 22.06.2010), **an Altherr Hans**, Rüttigass 28, 9468 Sax – Liegenschaft Nr. 1039, 194 m² Grundstückfläche, Garage Nr. 1071, Städeli

Engler Elsa, Ober Bendlehn 27, 9042 Speicher (Erwerb 10.12.1996), **an Posch Oliver**, Trogenerstrasse 34, 9042 Speicher – Liegenschaft Nr. 362, 251 m² Grundstückfläche, Wohnhaus Nr. 437, Trogenerstrasse 34

GRUNDBUCHAMT SPEICHER
21. Oktober 2020

BAUBEWILLIGUNGSKOMMISSION

Bewilligte Baugesuche

Degen Patrick und Silvia

Obere Steinegg 5B, 9042 Speicher:
Erstellung Garten- und Gerätehaus,
Grundstück Nr. 1751, Obere Steinegg 5B

Furgler Robert

Hauptstrasse 75, 9042 Speicher:
Fassadenrenovation (neue Farbgebung),
Grundstück Nr. 750, Hauptstrasse 73

LTS invest AG

Neugasse 24, 9000 St.Gallen:
Abbruch / Neubau Mehrfamilienhaus mit
Tiefgarage, Grundstück Nr. 281, Buchen-
strasse 31

Sieber-Thür Benjamin und Carmen

Obere Kohlhalden 20, 9042 Speicher:
Abbruch/Neubau Einfamilienhaus,
Grundstück Nr. 279, Buchenstrasse 33

Vinzent Tobias und Jasmin

Kirchrain 22, 9042 Speicher:
Dachsanierung, Grundstück Nr. 1023,
Kirchrain 22

GENOSSENSCHAFT SKILIFT VÖGELINSEGG UND ELTERNFORUM

Skibörse 2020

Wintersport wird auch mit Corona an ganz vielen Orten möglich sein. Darum: Skibörse nicht vergessen: Am Freitag, 30. Oktober, zwischen 18.00 und 19.30 Uhr, können Sie ihre alte Ausrüstung ins Buchenschulhaus bringen – und am Samstag, 31. Oktober, zwischen 9.00 und 11.00 Uhr, ebenfalls im Buchenschulhaus, können Sie sich eine neue kaufen.

Wenn Sie Ware an die Börse bringen, erhalten Sie 80% des Preises aller verkauften Produkte, und 20% bleiben beim Veranstalter. Die nicht verkauften Dinge müssen am Samstag, 31. Oktober, zwischen 11.00 und

12.00 Uhr abgeholt werden. Der gesamte Erlös der Skibörse kommt dem Skilift Vögelinsegg zugute.

Sowohl bei der Annahme als auch am Verkauf-Samstag und bei der Rücknahme gilt eine allgemeine Maskenpflicht. Am Verkauf-Samstag nehmen wir – zu Ihrer Sicherheit – Ihre Kontaktdaten auf. Zusätzlich werden wir die Verkaufsfläche erweitern, um mehr Abstand zu ermöglichen.

Christof Chapuis

www.skiliftvoegelinsegg.ch

31. Oktober, 9 bis 11 Uhr

KANTONSKANZLEI

Informationsseite Coronavirus

Seit dem 19. Oktober gelten wieder verschärfte Regeln: Einschränkungen für private Veranstaltungen, keine öffentlichen Versammlungen von mehr als 15 Personen, ausgeweitete Maskenpflicht und Homeoffice. Der Regierungsrat von Appenzell Ausserrhoden setzt stark auf eigenverantwortliches Handeln. Alle aktuellen Informationen finden Sie auf der Website des Kantons Appenzell-Ausserrhoden unter dem Banner «Aktuelles zum Coronavirus».

und Vorgaben zur Eindämmung des Coronavirus weiterhin strikt einzuhalten; und trotz allem den Humor nicht ganz zu verlieren. Humor mache unangenehme Sachen einfacher – auch in der jetzigen Zeit mit dem Coronavirus.

Die Videobotschaft ist auf dem kantonalen Youtube-Kanal via www.ar.ch/youtube zu finden.

Videobotschaft von Landammann Stricker

Der Ausserrhoder Landammann und Vorseher des Departements Bildung und Kultur, Regierungsrat Alfred Stricker, wendet sich erneut mit einer Video-Ansprache an die Bevölkerung von Appenzell-Ausserrhoden. Er bittet im rund sechsminütigen Video darum, die geltenden Regelungen



GENERATIONENKOMMISSION GEKO

Adventsfenster

Für den begehbaren Adventskalender suche ich adventsbegeisterte Speicherinnen und Speicherer, die bereit sind, ein Fenster, den Garten oder den Hauseingang in eines der 24 Speicherer Adventsfenster zu verwandeln.

Gerade in diesem speziellen Jahr wäre es schön, wenn der begehbare Adventskalender erneut zustande kommt.

Ab dem 1. Dezember wird täglich ein neues Fenster eröffnet und bleibt bis am 31. Dezember 2020 jeweils von 17.00 Uhr bis 22.00 Uhr beleuchtet. Dieses Jahr wird es aufgrund der speziellen Situation leider keine privaten Apéros geben.

Es wäre schön, wenn wir diesen Brauch erneut durchführen könnten und unser Dorf damit in weihnachtliche Stimmung versetzen können. Machen Sie mit!

Anmeldungen nehme ich gerne bis zum 20. November 2020 unter der Telefonnummer 079 482 72 55 (nachmittags) oder per E-Mail sybillealtenbach@hotmail.com entgegen.

Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihren Namen, Strasse mit Nummer und Ihre Wunschdaten für die Eröffnung des Fensters an.

Für Informationen stehe ich sehr gerne zur Verfügung.

Ich freue mich.

Sybille Altenbach

Appenzell Ausserrhoden

INFI – die Anlaufstelle für Migrantinnen und Migranten

INFI ist eine Anlauf- und Informationsstelle für Migrantinnen und Migranten und führt mit den neu aus dem Ausland zuziehenden Personen **Erstinformationsgespräche** durch und informiert über Lebensbedingungen und die Rechte und Pflichten im Kanton AR. Bei Bedarf vermittelt sie konkrete Integrationsförderangebote.

Als niederschwellige Anlaufstelle für Migrantinnen und Migranten steht die INFI jeweils für Fragen zur Verfügung und gibt Kurzauskünfte in allen Lebensbereichen. Weitere Informationen auf www.ar.ch/infi

www.leben-in-ar.ch

Die Informationsplattform www.leben-in-ar.ch umfasst Alltagsinformationen über das Leben in Appenzell Ausserrhoden.

Informationsstelle
Integration INFI
Kasernenstrasse 17
9102 Herisau
T: +41 71 353 64 61

INFI - Bei Fragen sind wir für Sie da.
Rufen Sie an oder kontaktieren Sie uns per E-Mail: infi@ar.ch
mehr Informationen auf www.ar.ch/infi

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE SPEICHER UND KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE SPEICHER-TROGEN-WALD

Kirchenkalender

Alle Menschen sind an allen Anlässen sowohl der Reformierten als auch der Katholischen Kirchgemeinde herzlich eingeladen und willkommen.

Weitergehende Informationen zu Anlässen und Terminen der Kirchgemeinden finden Interessierte in den Magazinen «Magnet» für die Reformierte Kirchgemeinde und im «Pfarreforum» für die Katholische Kirchgemeinde, oder unter: www.ref-speicher.ch oder www.pauluspfarre.ch

Oktober

- 30. Fr** Ökum. Andacht mit Pfrn. Sigrun Holz, Musik: Rosy Zeiter, 10.00 Uhr, [Altersheim Boden, Trogen](#)
- Probe Weihnachtsspiel, 16.15 – 18.00 Uhr, [evang. Kirche](#)

November

- 01. So** Eucharistiefeier mit Totengedenken, Pfr. Albert Wicki, Musik: Frédéric Fischer, 10.00 Uhr, [kath. Kirche Speicher](#)
- Reformationsgottesdienst mit Abendmahl mit Ulrike Hasselmann, Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie FMH, Speicher, und Pfrn. Sigrun Holz; Orgel: Esther Keller, 10.00 Uhr, [evang. Kirche Speicher](#)
- 02. Mo** Hof-Begegnung mit Hannelore Schärer; Thema: «Wie entsteht eine Lebensgeschichte»; mit Martin Hüßler, 14.30 – 16.30 Uhr, [AZ Hof Speicher](#)
- 03. Di** Chängouru, Spieltreff, 09.30 – 11.00 Uhr, [evang. Kirchgemeindehaus](#)
- Mittagstisch; Anmeldungen bis Montag, 11h, an K. Lenggenhager, Tel. 071 344 48 35, 12.00 Uhr, [evang. Kirchgemeindehaus](#)
- Alti Lieder vorehole findet **nicht** statt, 14.00 Uhr
- 04. Mi** Generationen essen gemeinsam, Anmeldungen bis Montag an Tel./SMS 079 929 22 16, 12.15 – 13.45 Uhr, [evang. Kirchgemeindehaus](#)

Lismen bei Kaffee und Kuchen für die Weihnachtspäckliaktion unter der Leitung von Susan Züst, 13.30 - 15.30 Uhr

[evang. Kirchgemeindehaus](#)

Wir laden Sie ein, für die Weihnachtspäckli, die nach Moldawien gebracht werden, zu lismen: Socken, Mützen, Schals, die den Päckli beigelegt werden und in Moldawien gut gebraucht werden. Jugendliche der Teenchurch sorgen mit Kaffee und Kuchen für das leibliche Wohl der Lismen. Bitte bringen Sie Wolle und Stricknadeln mit, Reste sind vorhanden.

Mittwochscafé, 14.00 - 17.00 Uhr, [evang. Kirchgemeindehaus](#)

Erstkommunion, Elternabend, 19.30 Uhr

[kath. Pfarrezentrum Bendlehn](#)

- 06. Fr** Probe Weihnachtsspiel, 16.15 – 18.00 Uhr, [evang. Kirche Speicher](#)

Konfirmanden-Unterricht, 19.00 – 21.00 Uhr,

[evang. Kirchgemeindehaus](#)

- 07. Sa** Meditation/Kontemplation, 07.00 Uhr, [kath. Pfarrezentrum Bendlehn](#)

Firmweg, Start-Tag: Kennenlernen, 11.00 – 17.00 Uhr,

[kath. Pfarrezentrum Bendlehn](#)

Jubla Gruppenstunde, Marroni-Plausch, 14.00 – ca. 16.30, [Jubla-Räume Bendlehn](#)

- 08. So** Kommunionfeier mit Marco Süess und Regula Villiger, Musik: Sebastian Wehrfritz, 10.00 Uhr, [kath. Kirche Speicher](#)

Taizéfeier mit Stille, Gebet und Melodien aus Taizé, Leitung: Fam. Hengartner, 19.00 Uhr, [evang. Kirche Speicher](#)

- 11. Mi** Mittwochscafé, 14.00 - 17.00 Uhr, [evang. Kirchgemeindehaus](#)

«Kaffee mit...» Heute mit M. Süess, 15.00 Uhr, [Altersheim Boden Trogen](#)

- 12. Do** Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki, 18.00 Uhr, [kath. Kirche Speicher](#)

- 13. Fr** Probe Weihnachtsspiel, 16.15 – 18.00 Uhr, [evang. Kirche, Speicher](#)

Jugendgottesfeier im Wald mit Muriel Hirschi, 19.00 Uhr, Treffpunkt: beim [Parkplatz SPAR, Speicher](#)

Tor des menschlichen Herzens, Meditation mit Sabina Weilenmann, 19.15 – 21.15 Uhr, [kath. Pfarrezentrum Bendlehn, Speicher](#)

- 14. Sa** Fiire mit de Chline, mit Pfrn. S. Holz, Daniela Gmünder, Katrin Meier und Samuel Harte, 10.00 Uhr, [evang. Kirche Speicher](#)

- 15. So** Gottesdienst für alle Generationen mit Pfrn. Sigrun Holz und dem Familiengottesdienst-Team, 09.00 – 11.00 Uhr, [evang. Kirche Speicher](#)

Salbungsgottesdienst mit Peter Mahler, 10.00 Uhr, [kath. Kirche Speicher](#)

Konzert TRIO DACOR, Mit J. Kunz, P. d'Angelo und J. Ott, 17.00 Uhr, [evang. Kirche Speicher](#)

Cross Point Gottesdienst, 19.00 Uhr, [Dom St.Gallen](#)

- 17. Di** Chängouru, Spieltreff, 09.30 – 11.00 Uhr, [evang. Kirchgemeindehaus](#)

Ökum. Andacht mit Marco Süess, 10.00 Uhr, [Altersheim Obergaden, Wald](#)

Mittagstisch, Anmeldungen bis Montag 11h an K. Lenggenhager, Tel. 071 344 48 35, 12.00 Uhr, [Pfarrezentrum Bendlehn](#)

Alti Lieder vorehole findet **nicht** statt, 14.00 Uhr

- 18. Mi** Mittwochscafé, 14.00 – 17.00 Uhr, [evang. Kirchgemeindehaus](#)

- 19. Do** Lesekreis mit S. Holz. Wir lesen «Türen auf – Spiritualität für freie Geister» von Lorenz Marti, 09.30 – 10.45 Uhr, [evang. Pfarrhaus](#)

- 20. Fr** Probe Weihnachtsspiel, 16.15 – 18.00 Uhr, [evang. Kirche Speicher](#)

Lichtermeer mit Peter Mahler, 17.30 Uhr, [kath. Kirche Speicher](#)

- 21. Sa** Meditation/Kontemplation, 7.00 Uhr, [kath. Pfarrezentrum Bendlehn](#)

Konfirmanden-Unterricht, 09.00 – 12.00 Uhr, [evang. Kirchgemeindehaus](#)

Jubla, Gruppenstunde, Kerzenziehen, 14.00 – ca. 16.30 Uhr, [Jubla-Räume Bendlehn](#)

22. So Kommunionfeier mit Marco Süess, Musik: Sebastian Wehrfritz, 10.00 Uhr, **kath. Kirche Speicher**

Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag, Eingeladen sind im Besonderen alle Menschen, die im Laufe des vergangenen Jahres einen vertrauten Menschen durch den Tod verloren haben. Der Gottesdienst bietet aber auch Raum, um über Trauer und Verlust nachzudenken und sich für den Weg in die Zukunft zu stärken. Mit Pfrin. S. Holz, N. Bezzola und den Konfirmanden, Musik: Andrea Zeller (Panflöte), E. Keller (Orgel) 10.00 Uhr, **evang. Kirche Speicher**
Anschliessend Kirchenkaffee im Kirchgemeindehaus

25. Mi Senioren, Wortgottesfeier mit Peter Mahler, 08.30 Uhr, **kath. Kirche Speicher**

Senioren, Glaubensgespräch, 09.00 Uhr, **kath. Pfarreizentrum Bendlehn**

Mittwochscafé, 14.00 – 17.00 Uhr, **evang. Kirchgemeindehaus**

26. Do Ökum. Andacht mit Pfrn. Susanne Schewe, Musik: Frédéric Fischer, 10.00 Uhr, **AZ Hof, Speicher**

Seelsorge-/Beichtgespräch mit Pfr. Albert Wicki, 17.00 – 17.40 Uhr

Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki, 18.00 Uhr, **kath. Kirche Speicher**

Trio Dacor mit Klassik aus 3 Jahrhunderten

Im kleinsten Orchester der Welt, wie es von einem Journalisten einmal benannt wurde, spielen Jojo Kunz mit ihrem groovigen Kontrabass, Paolo d'Angelo mit seinem singenden Akkordeon und Jacqueline Ott mit ihren Zaubereien auf dem Vibrafon und Marimba. Die drei Musiker/innen spielen seit 2011 zusammen und ergänzen sich perfekt. Mit ihrem mitreissenden Spiel lassen sie die Herzen des Publikums mitschwingen und für unbekannte Werke öffnen. Gönnen Sie sich diesen Abend! Eintritt frei, Kollekte. Infos unter www.triodacor.ch

Sonntag, 15. November, 17 Uhr, Evang. Kirche.

Adventskranzbinden

Wir laden Sie freundlich ein, Ihre Ideen und Ihren Schmuck mitzubringen, und Sie werden staunen, wie unter der kundigen Anleitung von Doris Roduner ein Adventskranz entsteht, an dem Sie während der ganzen Adventszeit Freude haben werden. Gemeinsam und selbst gemacht ist der Adventskranz am schönsten! Nadelzweige und Grünzeug sind vorhanden, weiteres Dekorationsmaterial und Kerzen stehen gegen ein Entgelt zur Verfügung. Bitte bringen Sie eigene Baumscheren mit.

Zur Stärkung gibt es im Sitzen Glühwein, Punsch und Läcklerli vor dem Kirchgemeindehaus – so können wir alle Schutzbestimmungen einhalten.

Ab 16.00 Uhr wird eine Kinderhüeti durch Jugendliche der Teenchurch angeboten.

Wenn Sie sich einen Adventskranz oder Türschmuck anfertigen lassen möchten, melden Sie Ihren Wunsch bis Donnerstag, 26. November, um 11.00 Uhr im Sekretariat der Kirchgemeinde an (071 344 32 61).

Der Erlös dieses Anlasses wird an das HEKS (Hilfswerk der evangelischen Kirchen der Schweiz) überwiesen.

Sichern Sie Ihren Platz und melden Sie sich bitte bis Mittwoch, 25. November, an Tel. 071 344 32 61 / E-Mail sekretariat@ref-speicher.ch. So kann der Anlass koordiniert und die Abstände an den Tischen eingehalten werden.

Freitag, 27. November, ab 10.00 bis 17.30 Uhr, evang. Kirchgemeindehaus

«Aktion Weihnachtspäckli 2020»

Abgabe der Päckli/Sachspenden

vom 21.10. – 19.11.2020

im Sekretariat der evang. Kirche oder im Schulzimmer der Paulusparrei

Bedingt durch die Pandemie ist bei vielen Familien und Senioren in Osteuropa die Not noch grösser geworden. Gemeinsam könnten wir 2020 die 110'100 Päckli von 2019 überbieten. Geben Sie Ihr Paket bis zum 19.11. im Sekretariat ab. Auch einzelne Warenspenden sind willkommen. Im speziellen Beitrag finden Sie weitere Infos. Herzlichen Dank fürs Mitmachen!



Wechsel in der ref. Kirchgemeinde



Die Kirchgemeinde dankt Claudia Rufer herzlich für 15 Jahre Tätigkeit als Sozialdiakonin, in denen sie den Bereich der Seniorenarbeit betreute. In ihrer Tätigkeit hat sie eingut funktionierendes Netz von ehrenamtlich Mitarbeitenden aufgebaut, das zusammen mit ihr Besuche bei Jubilaren koordiniert, ökumenische Seniorenferien organisiert und begleitet sowie zahlreiche regelmässige

und einmalige Begegnungsveranstaltungen Seniorinnen und Senioren betreut.

Wir sind uns sicher, dass viele Menschen sie in guter Erinnerung behalten werden.

An ihrer Sitzung im September hat die Kirchenvorsteherschaft angesichts der kleiner gewordenen Kirchgemeinde beschlossen, neue Wege zu gehen: Wir bauen die Arbeit mit Freiwilligen und Ehrenamtlichen deutlich aus.

Wer Verantwortung und die Leitung eines Angebotes übernimmt, wird dafür honoriert. Wir arbeiten vermehrt ressortübergreifend und freuen uns auf eine lebendige Kirchgemeinde.

Für seelsorgerische Anliegen aller Generationen steht Ihnen Pfarrerin Sigrun Holz zur Verfügung; mit der Koordination der vielen Angebote und Tätigkeiten wird die Inhaberin des Präsidiums, Natalia Bezzola, betraut, und Corinne Rankl wird das Sekretariat in gewohnt kompetenter Weise betreuen. Ebenso ist das Team der Mesmerinnen und Religionslehrkräfte mit Engagement an unserem Gemeinleben beteiligt. Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und freuen uns auf viele gelungene Begegnungen und Anlässe.



Ueli Eugster, Ursula Schmid und Dietz von Hardenberg (v.l.n.r)

An der Versammlung vom 5. September hat die Kirchgemeinde Ursula Schmid in die Kirchenvorsteherschaft gewählt. Sie tritt die Nachfolge von Dietz von Hardenberg an, der nach 6 Jahren zurückgetreten ist. In der Geschäftsprüfungskommission hat es ebenfalls einen personellen Wechsel gegeben: Fredy Thalmann hat das Präsidium der Geschäftsprüfungskommission niedergelegt. In die GPK ist Ueli Eugster gewählt worden. Wir danken den ehemaligen Behördenmitgliedern herzlich für Ihre Arbeit in unserer Kirche und freuen uns, dass wir in Ursula Schmid und Ueli Eugster zwei junge, engagierte Persönlichkeiten aus Speicher gefunden haben, die sich in ihrer Freizeit für die Kirche einsetzen.

Ihre Kirchenvorsteherschaft



Schenke Weihnachtsfreude!

Mit der Aktion Weihnachtspäckli.ch geben Sie bedürftigen Kindern, Familien, einsamen und alten Menschen in Osteuropa Freude und Hoffnung.

Machen Sie mit und bereiten Sie Freude!

Dein Weihnachtspäckli bringt Hoffnung zu Tausenden von Empfängern: Menschen, die unter dem Existenzminimum leben, für Kranke, Behinderte, Einsame und für Menschen am Rand der Gesellschaft. **35 Sattelschlepper** transportierten 2019 **110'000 Päckli** nach Moldawien, Ukraine, Albanien, Bulgarien, Rumänien, Serbien und Weissrussland. Bitte verwende Sie die **Weihnachtspäckli-Falkkartons und Etiketten der Sammelstellen**. Voraussetzung für einen reibungslosen Transport und eine gerechte Verteilung sind **Standardpäckli**, darum sollte der Inhalt deines Päcklis der Packliste entsprechen. Dein Päckli darf gerne in Geschenkpapier verpackt, **beklebt oder bemalt** werden. Offene, **nicht zugeklebte Kartons** werden in der Sammelstelle durch weitere nützliche Waren ergänzt und eingepackt. Auch **gebrauchte Schultaschen** und einzelne **Warenspenden** sind sehr willkommen! Herzlichen Dank!

Das Paket für Kinder:

- Schokolade
- Biskuits
- Süssigkeiten (Bonbons, Gummibärchen, etc.)
- Zahnpasta
- Zahnbürste (in Originalverpackung)
- Seife (in Alufolie gewickelt)
- Shampoo (Deckel mit Scotch verklebt)
- Zwei Notizhefte oder -blöcke
- Kugelschreiber
- Bleistift & Gummi
- Mal- oder Filzstifte
- 2-3 Spielzeuge wie Puzzle, Seifenblasen, Stofftier, Spielauto etc.
- Socken, Mütze, Handschuhe, Schal

→ Auch **gebrauchte Schultaschen** und **einzelne Waren** sind willkommen!

Das Paket für Erwachsene:

- 1 kg Mehl
- 1 kg Reis
- 1 kg Zucker
- 1 kg Teigwaren
- Schokolade
- Biskuits
- Kaffee (gemahlen od. instant)
- Tee
- Zahnpasta & Zahnbürste (in Originalverpackung)
- Seife (in Alufolie gewickelt)
- Shampoo (Deckel mit Scotch verklebt)
- Schreibpapier
- Kugelschreiber
- Socken, Mütze, Handschuhe, Schal nach Möglichkeit und evtl. weitere Artikel wie Ansichtskarten, Kerze, Streichhölzer, Schnur etc.

• Ihre Weihnachtspäckli können Sie bis 19.11.20 im **Pfarrsekretariat der Evang.-ref. Kirche Speicher oder Teufen (Hörl)**, vor dem Schulzimmer im **Pfarrheim Bendlehn Pauluspfarrei** und am Samstag, 24.10. von 8-17h, in der Migros Teufen abgeben. An diesen Stellen erhalten Sie auch Falkkartons & Etiketten für die Kennzeichnung als Kinder-/Erwachsenenpäckli.
• Weitere Sammelstellen unter www.weihnachtspaeckli.ch

Herzlichen Dank fürs Mitmachen!

SONNENGESELLSCHAFT

Jubiläumsanlässe trotz[en] Corona

Das Jubiläumsjahr «200 Jahre Sonnengesellschaft» neigt sich dem Ende zu. Trotz des Lockdowns im Frühjahr und wieder verschärften Schutzmassnahmen konnten bisher fast alle geplanten Anlässe durchgeführt werden. Nach dem fulminanten Start am Neujahrsapéro der Gemeinde mit dem Theaterbeitrag der Sonnengesellschaft und dem Jodel-Crashkurs mit Nadja Räss folgte im März die Eröffnung der Ausstellung zur 200-jährigen Geschichte der Sonnengesellschaft im Museum für Lebensgeschichten. Die Ausstellung ist weiterhin geöffnet und kann noch bis Ende Januar besucht werden.

Im Mai fiel das Vereinsfestival dem Lockdown zum Opfer, damit auch der theatrale Beitrag zur Eröffnung der Abendunterhaltung. Das Theater ist als Hörstück auf wikispeicher.ch abrufbar.

Die Führung beim Zuberbühlerhaus mit anschliessendem Vortrag zur Zuberbühlerdynastie fand ein grosses Echo.

Ein Highlight war die Tavolata am Anstatt-Jahrmarkt, wo das Thema Ernährung

historisch und kulinarisch am Beispiel Kartoffeln und aktuell mit den Produkten der Speicherer Bauern erlebt werden konnte.

Bevorstehende Anlässe mit Schutz

Drei Anlässe stehen noch aus: Im November sind es verschiedene Lese- oder Zuhörveranstaltungen (s. separaten Text), ein Vortrag über Projektionstechniken früher und heute anhand einer Indienreise (s. separaten Text) und der Chläusler vom 5. Dezember.

Die Leseanlässe und der Vortrag finden unter Berücksichtigung der zum Zeitpunkt der Anlässe geltenden Schutzmassnahmen statt. Allfällige kurzfristige Programmänderungen werden auf der Website der Sonnengesellschaft www.sonnengesellschaft.ch publiziert oder per Newsletter den Abonnenten mitgeteilt.

Damit Sie aktuell informiert sind, lohnt es sich unbedingt, den Newsletter zu abonnieren, am einfachsten über www.sonnengesellschaft.ch unter «Agenda».

Chläusler abgesagt

Der Chläusler kann leider nicht in der vorgesehenen Form stattfinden. Vorstand und Jubiläums-OK haben zunächst entschieden, trotzdem einen festlichen Schlusspunkt zu setzen mit dem für den Chläusler vorgesehenen Theaterstück (wiederum mit Jeanne Devos und Philipp Langenegger) und einem Rahmenprogramm.

Die neuesten Massnahmen der Ausserrhoher Regierung vom 25. Oktober beschränken unter anderem die maximale Teilnehmerzahl an Anlässen auf 50 Personen. Ein so seltener Jubiläumsanlass verdient es, ein grosses Publikum zu haben. Weil dies zurzeit nicht möglich ist, wird der Chläusler abgesagt. Vorstand und Jubiläums-OK suchen nach Ersatz, resp. Verschiebemöglichkeiten.

SONNENGESELLSCHAFT

Zeitreise nach Indien



In der Sonnengesellschaft sind früh schon Hilfsmittel für die Vortragstechnik eingesetzt worden, so beispielsweise erste Diaprojektoren. Paul Hollenstein und Peter Abegglen präsentieren mit einem Projektionset, wie es sich zurzeit in der Ausstellung des Museums für Lebensgeschichten befindet, hundertjährige Originalglasdias. Jedem Glasdia stellen sie die heutige Ansicht zum Vergleich gegenüber.

Was wohl vor 100 Jahren an einem Reisebericht fesselte? Der für den Vortrag überarbeitete Reisebericht über Indien stammt ebenfalls aus den 1920er-Jahren.

Bildprojektoren früher und heute

Neben der Zeitreise mit Diaprojektor und Beamer erhalten die Besucher/innen einen Einblick in die Entwicklung der Projektionstechniken vom ausgehenden 19. Jahrhundert bis heute. Aus der reichen Sammlung von Edy Tanner werden einige besonders interessante Apparate vorgestellt.

Die Schutzmassnahmen werden eingehalten. Die Kontaktdaten aller Besucher/innen werden beim Eintritt in die Aula erhoben.

**Montag, 9. November, 19.30 Uhr,
Aula Zentralschulhaus Speicher**





STUTZ

BAUUNTERNEHMUNG
SPEICHER

www.stutzag.ch

Ob Sie bauen oder renovieren -
auf uns ist Verlass



Ihr Zahnarzt im
Appenzellerland

Allgemeine Zahnmedizin
Zahnärztliche Chirurgie
Dentalhygiene
Alterszahnmedizin
Ästhetische Zahnmedizin
Implantologie
Kinderzahnmedizin
Notfall

Dr. med.dent.
Sami Jansen
Eidg. dipl. Zahnarzt / Uni ZH

Hauptstrasse 85 • 9052 Niederteufen • 071 333 20 40

www.zahnarzt-teufen.ch

Wärme, dort wo sie
gebraucht wird ...

Gerne informieren wir Sie
über unser Heizsortiment.



EWH
Elektro-Shop

Elektro • Telematik • Energie • Shop

Kirchplatz 1 • 9410 Heiden
www.ewheiden.ch



Zellerhof



FRISCHE **demeter** -MILCH

Selbstbedienungsautomat
Steinegg 2, 9042 Speicher, 071 340 07 90
www.zellerhof.ch

natur buur...

RS Rott · Steffen + Partner
WIRTSCHAFTS- UND STEUERBERATUNG



BARBARA ROTT

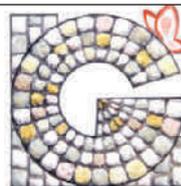


NORBERT STEFFEN

Speicher
Hauptstrasse 21
CH-9042 Speicher
T +41 71-787 80 80
E info@rs-partner.ch

Herisau
Kreuzstrasse 5
CH-9100 Herisau
T +41 71-352 80 80
E info@rs-partner.ch

www.rs-partner.ch



Vorplätze
Zufahrten
Treppen
und vieles mehr

George Laich
079 20 77 626
Heiden/Speicher AR

GL PFLÄSTERUNGEN AG

Seit 1983

Schönes und Stilvolles aus
Naturstein mit Beratung
und Ausführung vom
Fachmann.

www.gl-pflaesterungen-ag.ch

SONNENGESELLSCHAFT

Lesen bildet

Die Sonnengesellschaft Speicher feiert als älteste Lesegesellschaft des Kantons ihr 200-jähriges Bestehen. Bildung durch Lesen war und ist ihr ein Hauptanliegen. Die Sonnengesellschaft lädt Sie deshalb ein, vier Abende im November in einer «Lesegesellschaft» zu verbringen. Bringen Sie eigene oder fremde Texte mit, oder freuen Sie sich auf Geschichten, die andere vorlesen. Die Abende beginnen jeweils um 19.30 Uhr und enden um 21 Uhr, selbstverständlich unter Einhaltung der Schutzmassnahmen.

Machen Sie mit bei diesen adhoc-«Lesegesellschaften»! Die Abende stehen je unter einem andern Thema, sodass für jeden Geschmack etwas Spannendes oder Interessantes dabei ist.

Montag, 2. November, Buchen 5, mit Kriminalgeschichten

Mittwoch, 11. November, Kirchenzentrum Bendlehn, unter dem Titel Humor

Donnerstag, 19. November, Buchen 5, mit Liebesgeschichten

Dienstag, 24. November, Kirchenzentrum Bendlehn, mit Advents- und Weihnachtsgeschichten.

Lesen bildet – schreiben auch

Der Anlass «Lesen bildet – schreiben auch», der von der Sekundarschule geplant war, muss leider auf später verschoben werden. Grund ist die aktuelle Coronasituation mit den verschärften Schutzmassnahmen in den Schulen. Wir bitten um Verständnis.

WIKISPEICHER

Herzensort Speicher

In der Vorabendsendung «Mini Schwiiz – dini Schwiiz» des Schweizer Fernsehens wurden vom 28. September bis 2. Oktober 2020 die Ortschaften Schönengrund, Gonten, Speicher, Trogen und Walzenhausen vorgestellt. Die jeweiligen Ortsvertreter/innen zeigten ihren Gästen ihr Dorf – ihren Herzensort – anhand von drei Themen aus den Kategorien Kulinarik, Tradition, Freizeit, Musik und Natur.

Peter Abegglen hatte sich auf Anfrage von verschiedenen Seiten bereit erklärt, Speicher als

seinen Herzensort vorzustellen.

Am 25. Juni fanden die Dreharbeiten zwischen 08.30 Uhr bis 19.30 Uhr in Speicher statt. Viele Stunden Aufnahmematerial wurden auf die am 30. September 2020 ausgestrahlte Sendung von rund 22 Minuten zusammengeschnitten. Die gezeigten Ausschnitte wurden von der Regie ausgewählt.

Wer die Sendung verpasst hat, kann sie sich auf wikispeicher.ch anschauen. Stichwort: Herzensort.

GeSpeichert

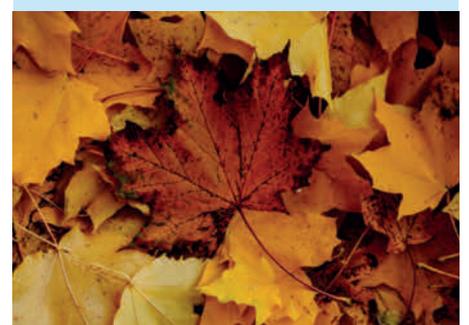
Er laubt

Sie sind zweifellos eines der lautesten und deutlichsten Zeichen, dass unsere Zivilisation dem Untergang geweiht ist. Es gibt Kaffeebecherhalter fürs Fahrrad, Zehenschuhe, Aufbewahrungsdosen für einzelne Bananen, doch keine dieser Erfindungen ist so frei von Sinn und Verstand wie die besagten Geräte. Wer sie erschaffen hat, muss von einer ungemeinen Wut auf die Menschheit getrieben worden sein, denn anders lässt sich nicht erklären, wie man auf die Idee kommt, eine Maschine zu kreieren, deren einziger Zweck darin besteht, einen völlig natürlichen Vorgang mit einem völlig unnatürlichen Eingreifen ad absurdum zu führen. Ja, die Rede ist von Laubbläsern, diesen motorisierten Ausgeburten der Hölle. Manche sind grün, andere rot, wieder andere gelb, doch sie alle sind lärmig und von überschaubarem Nutzen. Man kann Laub mit ihnen blasen. Von hier nach dort. Und wenn dort der Nachbar steht, ebenfalls mit einem Laubbläser bewaffnet, dann bläst er das Laub von dort wieder nach hier. Das ist vielleicht eine relativ bequeme Möglichkeit, um die gute Nachbarschaft pflegen. Mit Rechen und Besen wäre man dabei aber wahrscheinlich erfolgreicher.

Kürzlich jedoch sah ich, dass es Laubbläser gibt, die über eine Saugfunktion verfügen und somit das lästige Laub direkt einsaugen. Bei einigen Modellen ist sogar ein Häcksler integriert; man kann also das eingesaugte Herbstlaub in konfettigrosse Stücke schneiden und kompostieren. Ist das nicht toll? Ich habe mir jetzt mal einen dieser Laubsauger bestellt. So ein bisschen Bequemlichkeit ist ja wohl noch erlaubt.

Ralf Bruggmann

Weitere Texte von Ralf Bruggmann finden Sie auf: www.disputnik.com



Theater St. Gallen

SPIEL PLAN November

Giulio Cesare in Egitto

Oper von Georg Friedrich Händel
1./9./15./26./29. November, UM!BAU

The Black Rider

Eine musikalische Fabel von Tom Waits,
Robert Wilson und William S. Burroughs
4./6./7./8./22./24./25. November, UM!BAU

Zendijwa

Tanzstück von Nadav Zelnor
4./6./10./13./15. November, LOK

Das Dschungelbuch

Familienstück von Rüdiger Pape
nach Rudyard Kipling (5+)
14./17./24./25. November, UM!BAU

Wüstenblume

Musical von Uwe Fahrenkrog-Petersen
und Gil Mehmert
20./21./28. November, UM!BAU

Radikal allein

Monologreihe
26. November, Kunstmuseum St. Gallen

071 242 06 06
theatersg.ch

Schöne Wohnung mit Aussicht zu vermieten

Kalabinth 45, 9042 Speicher

Wir vermieten eine schöne
4-Zimmer-Wohnung im
1. OG (70m²) mit Balkon
an ruhiger Lage (Sackgasse)
und leicht erhöhter Lage.
Besichtigungen können
unter Einhaltung von Social
Distancing durchgeführt
werden.

Wir freuen uns, Ihnen
diese preiswerte/gepflegte
Wohnung zeigen zu dürfen!



Hitz Immobilien

Herr Thomas Hitz
Hauptstrasse 22
9422 Staad SG

Mobile 079 855 00 44
info@hitz-immobilien.ch
www.hitz-immobilien.ch

«schaffe und gnüsse»

Therapie, Rehabilitation und
Prophylaxe unter einem Dach



Ihrer
Gesundheit
zuliebe

Wehrle Physiotherapie - Dorf 3 - 9042 Speicher
Tel. 071 344 17 60 - www.wehrle-physio.ch

Wer mit uns druckt,
schont die Umwelt.

lutz

Druckerei Lutz AG
Telefon 071 344 13 78
info@druckereilutz.ch

DruckereiLutz.ch/Umweltschutz

Robert Gmeiner

Malerei / Tapeten und Aussenisolationen

Rütistrasse 7, 9037 Speicherschwendi
Tel: 071 344 47 90

Lindenstrasse 122, 9000 St. Gallen
Tel: 071 290 11 81 / 079 358 02 48
Fax: 071 290 11 82



BIBLIOTHEK SPEICHER TROGEN

«Paradeplatz» von Andreas Russenberger

Nach dem grossen Erfolg mit seinem ersten Roman «Die Kanzlerin» legt Andreas Russenberger seinen zweiten Roman «Paradeplatz» vor. Er gibt darin einen intimen Einblick in die Welt der grossen Finanzen hinter den dicken Mauern der Bankpaläste und in die noch grösseren Eitelkeiten.

Titelheld Philipp Humboldt ist überzeugt, dass er es mit Fleiss und ehrlicher Arbeit weit bringen wird. Doch dann gerät seine Karriere am Zürcher Paradeplatz ins Stocken, und seine grosse Liebe verlässt ihn. Aber Philipp lässt sich nicht unterkriegen und entwickelt seine eigenen, nicht immer ganz legalen Methoden, die ihn ganz nach oben bringen sollen.

Andreas Russenberger lässt die Geschichte in der Zürcher Bankenszene spielen, die er bestens kennt, leitete er doch viele Jahre die globale Vermögensverwaltung der Credit Suisse.

Nach fast 20 Jahren suchte er wieder eine neue Herausforderung – er wurde Schrift-

steller. Schon als Jugendlicher hatte er davon geträumt, einmal selber Bücher schreiben zu wollen.

Mit dem Blick eines «Insiders»

Eine der Stärken seines neuen Romans «Paradeplatz» liegt darin, dass Andreas Russenberger das Bankenmilieu detailliert und authentisch beschreiben kann. Er bedient sich dabei bewusst einiger Klischees wie Macht, Eitelkeit und Arroganz, immer mit einem listigen Augenzwinkern. Die Geschichte selbst sei frei erfunden, aber trotzdem nahe an der Realität der Bankenwelt. Das Buch ist Roman, Krimi, Thriller und Milieustudie in einem.

Lesung in Speicher

Nachdem die Lesung mit seinem Erstling «Die Kanzlerin» am 27. Juni 2019 im Ochsen ein grosses Echo fand, lädt die Bibliothek Speicher Trogen anlässlich ihrer HV am 25. März 2021 zu einer Lesung ein zum neuen Roman «Paradeplatz» von und mit Andreas Russenberger.

Andreas Russenberger

In Speicher aufgewachsen, studierte er nach dem Gymnasium in Trogen Geschichte und Politologie in Zürich und erwarb Diplome an den Universitäten St.Gallen und Stanford (USA).

Er arbeitete als leitender Managing Director bei der Credit Suisse. Neben dem Schreiben widmet er seine Zeit sozialen Tätigkeiten und bestreitet Triathlon-Wettkämpfe auf der ganzen Welt. Andreas Russenberger lebt seit 12 Jahren mit seiner Familie in Erlenbach.

«Paradeplatz» ist erschienen beim Gmeiner-Verlag, 978-3-8392-2746-6.

BIBLIOTHEK SPEICHER-TROGEN

Ein ganz gewöhnlicher Tag

Das Werkheim Neuschwende und die Bibliothek Speicher Trogen laden Sie herzlich zur Lesung mit Maja Gerber-Hess ein.

An einem ganz gewöhnlichen Tag ändert sich für Vinzens die Welt. Sein Vater stolpert in der Bank, in der er arbeitet über eine Stufe und verletzt sich schwer. Für die ganze Familie beginnen schwierige Zeiten. Wenn seine Mutter in die Klinik fährt, muss Vinzens sich zu Hause um seine kleine Schwester Jule kümmern: Windeln wechseln, Brei zubereiten und sie im Kinderwagen durch die Strassen

fahren, in der seine besten Freunde wohnen. Seine Stärke wächst mit jeder noch so verzwickten Aufgabe. Nur die Freundschaft mit Lena, einem Mädchen aus seiner Klasse, bringt ihn manchmal fast um den Verstand. Anmeldung bis 9. Nov. unter: info@bibliost.ch oder 071 344 16 13
Eintritt frei, Platzzahl beschränkt
Veranstaltungs-Schutzkonzept auf: www.bibliost.ch

**Donnerstag, 12. November, 19.30 Uhr,
Bibliothek Speicher-Trogen**

eugstertransporteag

- Kanalreinigung
- Kanal – TV
- Flächenreinigung
- Saugarbeiten
- Muldenservice
- Winterdienst

Entsorgungspark

Wies 35, 9042 Speicher
☎ 071 344 25 25
www.eugster-transporte.ch
info@eugster-transporte.ch



Kaspar Gantenbein AG

Sie werden ihren Boden lieben...

■ Parkett ■ Teppiche ■ Bodenbeläge

Wies 34
9042 Speicher

Tel: 071 344 21 85
info@gantenbein.swiss

www.gantenbein.swiss

blumenkeller Kellergärten



Gestaltung im Innen- und Aussenbereich
nach Ihrem Geschmack.

Hauptstrasse 12 | 9042 Speicher
tel. 071 344 48 80 blumenkellerspeicher@bluewin.ch

Die gute Adresse ganz in Ihrer Nähe

www.elektroschmid-speicher.ch

**Elektro
Schmid
& Co**



071 344 33 33
9042 Speicher

- Licht- und Kraftinstallationen
- Apparate für Küche und Waschraum
- EDV-Netzwerke, Telefon
- Reparaturen

Rund um Ihr Gebäude für Sie da.

SCHMID

Bedachungen
Fassaden- und Gerüstbau | Staplerarbeiten

9042 Speicher
T 071 344 16 60

schmid-dach.ch



free tree

Holzmontagen + Schreinerarbeiten

- Parkett verlegen, schleifen, ölen und versiegeln
- Altbausanierungen ■ Allgemeine Schreinerarbeiten

Herbrig 4
9042 Speicher
Tel. 071 344 11 69
Fax 071 288 64 07

Roland Gahler e-mail: free-tree@bluewin.ch Mobile: 079 640 58 07

Renovieren?



Erhalten.



Falk Holzwerkstatt AG

9042 Speicher 071344 28 33 falk-holzwerkstatt.ch

NOMMEZWENZGI FRAUEN 55+

Antiquitätensammlung

Am 22. Oktober standen elf 55+-Frauen vor dem grossen Haus an der Teufenerstrasse 34. Herr Zuberbühler begrüusste uns und zeigte anhand eines Bildes die Verwandlung des Bauernhauses mit Stall in das jetzige Gebäude. Die erste Gruppe führte er in den Keller, wo Werkzeuge der Schreiner, Zimmerleute und Schlosser ausgestellt sind – von Hobeln in allen Grössen bis zu Beschlägen, Schlüsseln, Türklopfen, Waagen ist alles zu bestaunen.

Der Antiquitätensammler kann seine Schätze in die richtige Zeit einordnen und spannend darüber erzählen: Gotik – Renaissance – Barock – Biedermeier.

Im ersten Stock hängen viele Bilder von Speicher und Umgebung, auch von hiesigen Künstlern wie Viktor Tobler und Johann Ulrich Fitze. Wie hat sich doch das kleine Dorf Speicher entwickelt!

Den meisten Platz in diesen Räumen nehmen die riesigen, bemalten Kästen ein, einige mit sinnigen Inschriften, dazu stehen

viele Holztische mit Schubladen und Schieferplatten da. An einem grossen, runden Tisch durften die wartenden Frauen sich an Kaffee und Guetzli erfreuen. Überall waren Appenzeller Trüchli aufgestellt, viele wurden in Handarbeit bemalt. Auch verschiedene Alpaufzüge hat Herr Zuberbühler erworben. Die Gebrüder Bruderer aus Speicher haben viel geschnitzt!

An einer Wand hängen wundervoll verzierte Kalenderrahmen. Wir Frauen haben gestaunt über die riesige Sammlung von Bügeleisen – zum Glück sind die heutigen viel leichter! Wir bedankten uns herzlich für die Führung bei Herrn Zuberbühler und können den Gang durch diese Antiquitätensammlung allen empfehlen.

www.nommezwenzgi.ch

E. Beusch (Text),

M. Bélat und H. Preisig (Fotos)



MUSEUM FÜR LEBENSGESCHICHTEN

Reiseberichte

In der Sonnengesellschaft sind früh schon Hilfsmittel für die Vortragstechnik eingesetzt worden, so beispielsweise erste Diaprojektoren. Paul Hollenstein und Peter Abegglen präsentieren mit einem Projektorungetüm, wie es sich zurzeit in der Ausstellung des Museums für Lebensgeschichten befindet, hundertjährige Originalglasdias. Jedem Glasdia stellen sie die heutige Ansicht zum Vergleich gegenüber. Was wohl vor 100 Jahren an einem Reisebericht fesselte? Der für den Vortrag überarbeitete Reisebericht aus Indien stammt ebenfalls aus den 1920er-Jahren.

Bildprojektoren früher und heute

Neben der Zeitreise mit Diaprojektor und Beamer erhalten die Besucher/innen einen Einblick in die Entwicklung der Projektionstechniken vom ausgehenden 19. Jahrhundert bis heute. Aus der reichen Sammlung von Edy Tanner werden einige besonders interessante Apparate vorgestellt.

Vortragsort neu: Zentralschulhaus

Der Vortrag war zunächst als Begleitveranstaltung zur Ausstellung «200 Jahre Sonnengesellschaft» im Hof vorgesehen. Das Vortragszimmer ist dafür zu klein, deshalb findet der Vortrag in der Aula des Zentralschulhauses statt. Der Beginn wurde um eine halbe Stunde verschoben und auf 19.30 Uhr festgesetzt.

Die Schutzmassnahmen werden eingehalten. Die Kontaktdaten aller Besucher/innen werden beim Eintritt in die Aula erhoben.

**Montag, 9. November, 19.30 Uhr,
Aula Zentralschulhaus Speicher**

GERBER IMMOBILIEN



Wenn Sie Ihre Liegenschaft zu günstigen Bedingungen

- verkaufen
(Provision nur im Erfolgsfall)
- vermieten wollen...

dann ist **Richard Gerber** Ihr richtiger, neutraler und unabhängiger Partner.

071 344 91 68 | www.gerber-immo.ch

Grippe- und Erkältungsschutz

Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, um das Immunsystem auf den Winter vorzubereiten. Hierfür gibt es diverse Möglichkeiten, die wir Ihnen gerne in unserer Drogerie zeigen.

Wir sind Ihre kompetente Anlaufstelle für Heilmittel, Gesundheitsfragen und Schönheit.



ELEKTRO SCHWIZER



APPENZELL · SPEICHER · URNÄSCH
071 343 72 33 · WWW.ELEKTRO-SCHWIZER.CH

Naturheilmittel aus dem Appenzellerland

Gesundheit und Schönheit

sonderegger

9042 Speicher 071 344 10 22
Die Drogerie für Ihr Wohlbefinden!



**Erfahrung
Fachkompetenz
Beratung**



Niemand kennt Ihren Volkswagen besser als wir!

Trogenerstr. 1 | 9042 Speicher | 071 344 29 90 | info@autobischof.ch | www.autobischof.ch



BAUMANN
Der Küchenmacher

Ihre Küche wird einzigartig.

Eine Baumann Küche entsteht in enger Zusammenarbeit mit Ihnen. Von ersten Skizzen bis zur Geräteauswahl nähern wir uns Ihrer Traumküche Schritt für Schritt. Zufrieden sind wir erst, wenn Sie rundum glücklich damit sind. Sprechen Sie mit uns über Ihre Wunschküche.

Baumann AG Der Küchenmacher
St. Leonhardstrasse 78
9000 St. Gallen, 071 222 6111
www.kuechenbau.ch

KUL-TOUR AUF VÖGELINSEGG

Jazz, Handwerk und Chansons

Seit Programmbeginn im August arbeitet das Esskleintheater mit einem ärztlichen Coronaberater zusammen und passt die Coronaschutzmassnahmen an die jeweilige Situation an. Dies kann sogar bedeuten, dass eine Vorstellung kurzfristig abgesagt werden muss. Beachten Sie die Website!

«Berg»-Jazz

Der aus dem Appenzellischen stammende und international wirkende Pianist Fabian M. Müller hat eine Band gegründet, die sich schlicht «Berg» nennt. Alle drei Musiker stammen aus Bergregionen (dem norwegischen Sognefjord, dem bernischen Simmental, aus Appenzell), und jeder bringt seine ureigene Stimmung und Musikalität in die Stücke ein – es entsteht ein sehr intimes und spannendes Werk der drei Musiker, die da sind: Kaspar von Grünigen (bass), Øyvind Hegg-Lunde (drums), Fabian M. Mueller (piano).



Die drei Musiker kennen einander bereits seit über 10 Jahren und haben in verschiedenen Bands zusammengearbeitet.

Man beachte, dass das Konzert um 20.00 Uhr beginnt! Es wird nicht, wie gewohnt, ein Menü serviert, sondern es werden Häppchen und Getränke vor und nach dem Konzert angeboten, sowie in der Pause.

Eintritt: Fr. 35.–

Freitag, 6. November, 20.00 Uhr

Handwerkskunst aus Ecuador

KUL-TOUR auf Vögelinsegg stellt seine Schätze zum Verkauf aus. Es sind Schmuckstücke aus Edel-/Halbedel- und Kunststeinen zu finden. Auch Textilien aus Ecuador werden angeboten: Tischtücher, Läufer, Kissenhüllen, Bilder usw.

Es ist keine Voranmeldung notwendig.

Sonntag, 8. November, ab 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr.



Aus lauter Lebenslust

Die Künstlerin Judith Bach alias Claire, die Eine des Duo «luna tic», kommt mit ihrem ersten eigenen Programm «Aus lauter Lebenslust» nach Speicher.



Und so kennt man sie: freche Sprüche, breites Grinsen und meckerndes Lachen, den Jupe weit über die Hüfte ziehend. Diese Claire aus Berlin kommt diesmal «alleene», frech und geistreich wie immer, aber auch mit tiefgründigen, nachdenklichen und poetischen Tönen. Ein wunderbarer Chansons-Kabarett-Abend wird das Publikum verzaubern.

Zu diesem Anlass wird ein original Berliner 4-Gang-Menü serviert – alles sorgfältig haus- und handgemacht und wie bis anhin soweit wie möglich biologisch.

Eintritt mit 4-Gang-Menü: Fr. 80.–

Sonntag, 29. November, 18.00 Uhr

KUL-TOUR auf Vögelinsegg
Reservation: 071 340 09 01 oder
info@kul-tour.ch

BIBLIOTHEK SPEICHER TROGEN

Chaoten?

Der Anlass «Günter Struchen und die Frommen Chaoten on Tour», organisiert von der Bibliothek Speicher Trogen, wird nicht wie angekündigt von der Kronengesellschaft Trogen gesponsert, sondern von der «Stiftung SK Trogen 1821».

Eintritt frei – Türöffnung 19.30 Uhr

Anmeldung erforderlich: info@bibliost.ch;
071 344 16 13

Es gelten die aktuellen Hygienevorschriften.

**Freitag, 30. Oktober, 20 Uhr,
Rösslisaal Trogen**



CHOR SPEICHER-TROGEN

Probestop

Infolge der verschärften Massnahmen des Bundes für Gruppen müssen wir leider die ordentlichen Chorproben bis auf Weiteres einstellen.

Wir bedauern diese Entwicklung zutiefst und hoffen auf bessere Zeiten ab 2021.

www.chorspeichertrogen.com

Monika Gubler, Präsidentin

GOLDINGER Immobilien

JETZT IHRE IMMOBILIE KOSTENLOS BEWERTEN

Zwei Möglichkeiten, eine Marktwerteinschätzung für Ihre Immobilie zu

PERSÖNLICHE WERTERMITTLUNG

- kostenlos
- detailliert und exakt
- Terminvereinbarung unter **071 313 44 08**

ONLINE WERTERMITTLUNG

- kostenlos, schnell und jederzeit möglich
- Wertermittlung unter:
www.online-wertermittlung.ch

Unser Ratgeber für Sie: www.immobiliensratgeber.ch

goldinger.ch · [071 313 44 08](tel:0713134408) · pascal.enzler@goldinger.ch



Ansprechpartner für Ihre Region
PASCAL ENZLER

PHYSIOTHERAPIE
SCHRÖTER

Angebot:

- Massage
- Lymphdrainage
- Fango
- Extension
- Elektrotherapie

Physiotherapie Schröter | Buchenstrasse 29 | CH-9042 Speicher
T 0041 71 344 14 30 | physioschroeter@bluewin.ch
www.physio-massage-schroeter.ch

Do. 19. November 2020 /
Appenzeller Echo meets Jazz

Das legendäre Appenzeller Echo mit Josef Rempfler an der Geige, Beni Rempfler am Hackbrett und Walter Neff am Kontrabass musiziert zusammen mit Peter Lenzin am Saxophon.

HOFKONZERTE Immer am
IM **AGLIO & OLIO** 3. Donnerstag
im Monat

AGLIO & OLIO ab 18 Uhr geöffnet – Konzertbeginn 20:15, Eintritt kostenlos

Peter Lenzin –
Saxophonklänge, die
die Seele berühren

Wir freuen uns auf Sie.

AGLIO & OLIO
MEDITERRAN ALPIN

HOF
SPEICHER
IM APPENZELLERLAND

Sein Spiel ist geprägt
von Versiertheit in
verschiedenen Stilen,
Offenheit gegenüber
Neuem sowie der Ver-
schmelzung von Klassik,
Jazz und Volksmusik.

Zaun 5–7, 9042 Speicher AR
071 343 80 80
speicher@aglioelio.ch

Kulturförderung
Appenzell Ausserrhodon

Gartenbau
Gartenpflege
Baumpflege

– Ihr Partner für Planung und Ausführung –

SCHEFER
GARTENGESTALTUNG

Speicherstrasse 13, Trogen
071 333 13 03
www.schefer-gartengestaltung.ch



rechsteiner

Hans Rechsteiner AG
www.hrechsteiner.ch

Bachstrasse 1
9037 Speicherschwendi
T +41 (0)71 344 19 90
info@hrechsteiner.ch

- Spenglerei
- Blitzschutzanlagen
- Flachdacharbeiten
- Sanitäre Anlagen
- Reparatur Service
- Planung

GOLDINGER AG
SCHREINEREI

kreativ
 kompetent
 zuverlässig

Speicher / Wittenbach
www.goldinger-ag.ch
071 298 00 39

Bademöbel mit Ihnen geplant
und für Sie hergestellt.

Damit Ihre Träume aus Holz
Realität werden.



Wer mit uns druckt,
schont die Umwelt.

lutz

Druckerei Lutz AG
Telefon 071 344 13 78
info@druckereilutz.ch
DruckereiLutz.ch/Umweltschutz

SKILIFTE VÖGELINSEGG

Dein Job?

Bist du interessiert, an Wochenenden beim Skilift Vöglinsegg mitzuhelfen? Möchtest du die Gäste vom Kassahaus aus bedienen oder beim Anbügeln helfen? Besondere Kenntnisse brauchst du keine – wir zeigen dir gerne alles. Selbstverständlich bist du bei deiner Arbeit gegen Unfälle versichert und bekommst einen kleinen Stundenlohn. Denn, fast noch wichtiger als der Schnee, sind unsere Mitarbeiter/innen. Burgi Frey, verantwortlich für die Personalplanung, freut sich sehr über eine kurze E-Mail oder

einen Anruf, damit sie dir alles erklären kann: walburga.frey@bluewin.ch oder 079 383 15 90.

Saisonkarten

Ach übrigens: Da wir letzte Saison den Skilift mangels Schnees nicht öffnen konnten, gilt die Saisonkarte 2019/2020 auch in der Saison 2020/2021. Wir freuen uns auf deinen Besuch.

Christof Chapuis,
www.skiliftvoegelinsegg.ch



Dein Job an Winterwochenenden?

PFADI SPEICHER

Wölfe retten Wissenschaftler

Zu Beginn des Herbstlagers der Wolfsstufe der Pfadi Speicher wurde ein wichtiger Wissenschaftler von der bösen Konkurrenzfirma in ein anderes Zeitalter entführt. Im Verlauf einer Woche, die die Wölfe im Rorschacherberg verbrachten, reisten sie durch die Zeit und versuchten den entführten Wissenschaftler wieder zu befreien, was aber erst am Freitag nach mehreren Abenteuern gelang. Erschöpft von den Erlebnissen der letzten Woche reisten sie dann mit dem Appenzellerbahnli zurück ins heutige Zeitalter.



Singsong. Lagerfeuer unter dem Sternenhimmel.

MUSIKVEREIN SPEICHER

Konzerte ja ...

Das Jahr 2020 ist für den Musikverein Speicher, wie für so manch anderen auch, etwas anders als geplant verlaufen. So wurde unser Jahreshighlight, das Appenzeller Kantonal Musikfest in Heiden, kurzerhand Opfer der weltweiten Corona-Pandemie verschoben. Wegen des Lockdowns zu Beginn des Jahres waren wir gezwungen, den Probetrieb einzustellen. Also nahm das Jahr einen ganz anderen Verlauf als geplant.

Dazu gehörte auch, dass uns ein erfolgreicher Abschluss mit unserem Dirigenten Stefan Herzig nicht vergönnt war. An dieser Stelle möchten wir uns nochmals ganz herzlich bei Stefan für seinen unermüdlischen Einsatz bedanken.

Ganz untätig waren jedoch auch wir nicht. So sind wir nach den Sommerferien bereits zu den Vorbereitungen für unser Konzert am Freitag, 11. Dezember 2020, und am Sonntag, 13. Dezember 2020, zusammen mit der Brass Band Bürgermusik Trogen und dem Jodelchörli Speicher zusammen statt. Es ist uns jedoch bewusst, dass das ganze Unterfangen auf sehr wackligen Beinen steht. Stand heute gehen wir jedoch davon aus, dass die beiden Konzerte stattfinden werden.

LAUFSPORT

Rekordteilnahme trotz Corona!



Der Laufcup ist entstanden aus der Idee, auch während der Wintermonate ein wett-kampfmässiges Lauftraining anzubieten. Seit über 30 Jahren ist die Serie von zehn Läufen in den Kantonen Thurgau, St.Gallen und Appenzell-Ausserrhoden fester Bestandteil in der Ostschweizer Laufszene. Die Organisation ist ausgesprochen schlank;

ein eingespieltes kleines Team ist für die Gesamtorganisation zuständig, ein lokales Team am jeweiligen Austragungsort. Die Teilnehmenden kaufen einmalig eine Startnummer, die dann für alle zehn Läufe gültig ist. Dieses Jahr war lange unklar, ob überhaupt, und falls ja unter welchen Bedingungen, die Laufserie stattfinden kann.

Startlauf in Speicher

Der erste Lauf findet seit vielen Jahren in Speicher statt, normalerweise mit Massenstart. Dieses Jahr erfolgte der Start individuell innerhalb eines Startzeitfensters zwischen 9 Uhr und 10.30 Uhr. Die Teilnehmenden lösten am Start mit ihrem Badge die Startzeit aus – und los gings! Die Strecke in Speicher ist mit 11,1 km und 280 Höhenmetern die anspruchsvollste der sonst eher wenige Steigungen umfassenden Strecken.

Wer nun geglaubt hätte, die Läuferinnen und Läufer würden allenfalls auf diese Art Wettkampf verzichten, täuschte sich: 506 Läuferinnen und Läufer nahmen teil und erreichten das Ziel, ein neuer Rekord!

Strenge Schutzmassnahmen

Zu den Schutzmassnahmen gehörte der Verzicht auf Garderoben, ebenso wie der Verzicht auf ein Festbeizli und das sonst übliche Rangverlesen im Anschluss an die Veranstaltung.

Die Laufgruppe Speicher zeichnete wieder für einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung verantwortlich. Sie dankt den Teilnehmenden für ihr diszipliniertes Verhalten, der Gemeinde Speicher und Postauto Ostschweiz für die unkomplizierte Erteilung von nötigen Bewilligungen und den Anwohnerinnen und Anwohnern für das Verständnis wegen des kurzzeitigen Rummels.

SPORTLERSCHULE APENZELLERLAND

Einzigartige Sportförderung

Seit mehr als 15 Jahren unterstützt und begleitet die Sportlerschule Appenzellerland in Zusammenarbeit mit den Partnerschulen in Herisau, Teufen, Trogen und diversen Lehrbetrieben junge Talente auf ihrem sportlichen, schulischen und beruflichen Weg.

Dabei arbeiten wir sehr eng mit Vereinen und Verbänden zusammen. Das Angebot der Sportlerschule ist ein Zusatzangebot zum eigentlichen Vereins- und Verbands-training.

Aktuell begleiten wir unter anderen aus Speicher Cédric Deillon, Sarah und Jana Lauper (Leichtathletik), Timo Baldegger, Julia Cecchinato, Liron Ubieto (Badminton), Kai Luis Rütthemann (Eishockey), Mia Bennewitz (Fussball) und Lucas Moreno (Racketlon Tennis).

Wer sich hohe sportliche Ziele setzt, zur regionalen Spitze in seiner Sportart gehört und eine hohe Leistungsbereitschaft mitbringt, der ist bei der Sportlerschule Appenzellerland goldrichtig. Das «Appenzeller Modell» ist in seiner Form einzigartig und garantiert eine optimale und individuelle

Förderung jedes Einzelnen. Kennen Sie Talente?

Sie stehen mit den talentiertesten Nachwuchsathletentinnen und -athleten in Ihren Vereinen und Verbänden in Kontakt oder haben sportbegeisterte Schülerinnen und Schüler. Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie mögliche Kandidatinnen und -kandidaten (v.a. der 6.Klasse) auf unsere Infoveranstaltungen aufmerksam machen.

Wir freuen uns, Sie, Ihre Athletinnen sowie Athleten und deren Eltern an einem der Infoanlässe begrüßen zu dürfen.

Donnerstag, 5. November, 19 Uhr, Schulhaus Hörli, Teufen

Mittwoch, 25. November, 19 Uhr, Aula Ebnet, Herisau

Dienstag, 12. Januar, 19 Uhr, Schulhaus Hörli, Teufen

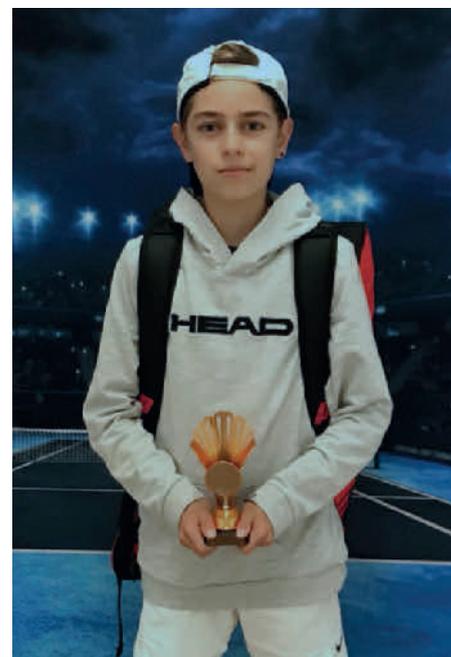
Samstag, 13. Februar, 9 Uhr, Schulhaus Hörli, Teufen

Wir bitten um Anmeldung per E-Mail an: sandra.buerge@sportlerschule.ch oder per Telefon 071 335 62 62

RACKETLON/TENNIS

Top Ten

Lucas Moreno gewann auch das Junioren Winter-Turnier in Buchs ZH. Seine Topleistungen der letzten Monate widerspiegeln sich auch im aktuellen Ranking von Ostschweiz Tennis. Er wird als Nummer sechs in seiner Alterskategorie geführt.



FTV SPEICHER

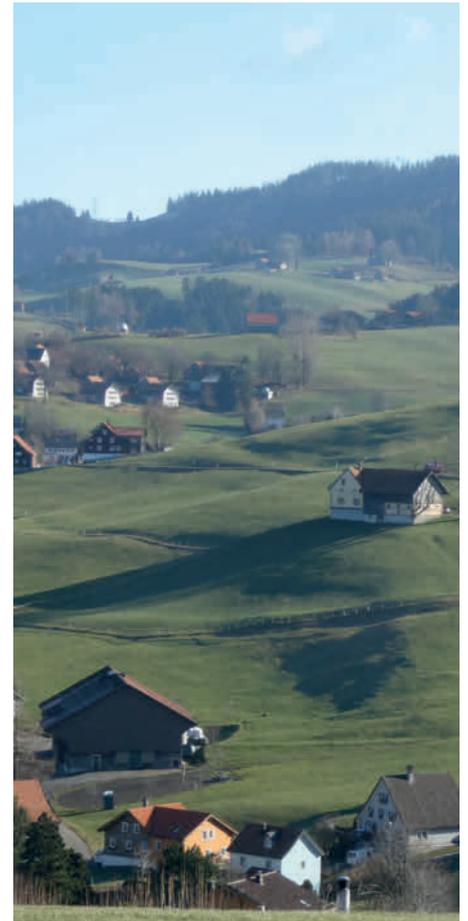
Fahrt in den Alpstein

Am 8. August 2020 begaben sich neun wanderfreudige Frauen, bei allerschönstem Wetter und mit Mundschutz ausgerüstet, auf die Turnfahrt. Mit Bahn und Postauto ging es über St.Gallen, Buchs, Grabs, Gams nach Frümsen. Dort bestiegen sie die Staubernbahn und liessen sich auf die Staubern hochfahren. Oben angekommen, wurde im Restaurant Staubern zuerst der Durst gelöscht, bevor es dann zu Fuss über die Saxerlücke zum Fälensee ging. Dort gab es Lunch aus dem Rucksack, und zwei Frau-

en wagten sich ins kühle Nass. Schon bald ging es weiter bis zum Restaurant Ruhsitz, wo natürlich wiederum der Durst gelöscht werden musste.

Danach wanderten die Frauen bergab nach Brülisau und fuhren mit dem Postauto bis nach Appenzell. Im Hauptstädtli liessen sie den Ausflug bei einem feinen Znacht in der Gartenwirtschaft ausklingen, bevor es dann wieder mit dem Zug zurück nach Speicher ging. Schön war's!

Brigitte Schmid



GLANZVOLL – TROTZ ALLEM!

12 Gewerbebetriebe



Zwölf Gewerbebetriebe aus Speicher laden zu einem an die momentane Situation angepassten Adventsanlass ein. Während zwei Wochen, vom Freitag, 13. November, bis Samstag, 28. November, sind Sie ganz herzlich eingeladen, uns zu besuchen und von unseren speziel-

len Angeboten und Überraschungen zu profitieren.

... 12 Buchstaben – 1 Lösungswort

Suchen Sie das Lösungswort von unserem gemeinsamen Wettbewerb und gewinnen Sie mit Glück einen Gutschein im Betrag von Fr. 30.–.

Glanzvoll trotz allem!

Appenzeller Fleisch und Feinkost, Blumenkeller, Blumenzauber, Böhli AG, Café zur Blume, Dabalou, Fantasia, Ganzheitliche Praxis, Hautzeit, Kosmetik Gabriela Iller, Nagelstudio Manuela, Spycher Metzger.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Freitag, 13., bis Samstag, 28. November

DABALOU

Junge Kreative

Glanzvoll 2020 findet in speziellem, an die momentane Situation angepassten Rahmen statt. DABALOU ist mit dabei!

Du bist gerne kreativ und möchtest deine Produkte für einen guten Zweck verkaufen?

Sei auch du Teil von Glanzvoll 2020! DABALOU bietet während der zwei Wochen vom 13. bis 28. November Kindern und Jugendlichen zwischen 8 und 16 Jahren die Möglichkeit, ihr kreatives Talent zu präsentieren und Selbstgemachtes zu verkaufen. Die Hälfte des Erlöses geht an die Kinder und Jugendlichen, die andere Hälfte an eine gemeinnützige Institution, welche von den Kindern und Jugendlichen selbst ausgewählt wird.

Möchtest du gerne Gutes tun? Dann melde dich bei mir. Ich freue mich:

Danielle Bruggmann-Battaglia
DABALOU, Hauptstrasse 11, Speicher,
info@dabalou.com, 078 613 30 32,
dabalou.com



WILD
SANITÄR • SPENGLEREI AG
9042 SPEICHER
Tel. 071 344 49 08
E-mail: wild-sanitaer@bluewin.ch



« Wir sind bereit
für Ihr neues Bad,

Sie auch? »



Schwendiladä

Marianne Walser
Bachstrasse 1, 9037
Speicherschwendi
Telefon 071 344 41 04



M. GRAF
SCHREINEREI | INNENAUSBAU

Mathias Graf
Blatten 3
9042 Speicher
079 603 44 98



HOFER SANITÄR GMBH

Sanitär | Heizung | Service & Reparatur

Ihr kompetenter Ansprechpartner im
Sanitär- und Heizungsbereich in Ihrer Region.

Grund 1 | 9043 Trogen
Telefon 071 344 13 13 | Fax 071 344 35 49

info@sanitaerhofer.ch
www.sanitaerhofer.ch



Roger Hasler
Leiter Niederlassung

Naheliegend!

Liebe Einwohner von Speicher, ein Drittel von Ihnen arbeitet in der Wohngemeinde, zwei Drittel in der näheren Umgebung – vielleicht bei uns in Teufen – genauso wie Roger Hasler. Da ist es naheliegend, dass wir Sie als Kundin oder Kunde sehr gerne bei uns begrüßen würden. Wir freuen uns auf Sie!

 **St.Galler
Kantonalbank**

Speicherstrasse 10, 9053 Teufen
Telefon 071 335 09 90, sgkb.ch

Christbaum - Verkauf

Mondgeschnitten

Nordmann- Rot- und Weisstanne
ab 16 Dez. täglich 9.30 – 17.00 Uhr

Sonntag 13.00 – 17.00 Uhr

Auf Wunsch Hauslieferung

Dekoration– Kranz und Deck- Äste

aus eigener Kultur

Verkauf: ab 21. November

Kalabinth 13, 9042 Speicher

A. Ziegler - Bertschinger

079 361 43 63



**Sorgentelefon
für Kinder**

Gratis

0800 55 42 10

weiss Rat und hilft

sorgenhilfe@sorgentelefon.ch

SMS-Beratung 079 257 60 89

www.sorgentelefon.ch

PC 34-4900-5

FRAUECHEIS SPEICHER-TROGEN-WALD

Auflösung nach über 100 Jahren

Seit vielen Jahren sind wir auf der Suche nach Vorstandsfrauen für die bereichernde Arbeit im Frauechreis Speicher-Trogen-Wald. Wir haben alle Möglichkeiten, Nachfolgerinnen zu finden, ausgeschöpft. Doch leider liessen sich keine Interessentinnen dafür motivieren.

Auf die diesjährige Hauptversammlung reichten Andrea Brunner, Präsidentin, Beatrice Zanettin, Co-Präsidentin, und Heidi Beglinger, Kassierin, nach vielen Jahren Vorstandsarbeit den Rücktritt ein. Somit kann trotz einer Statutenänderung der Frauechreis schon von Gesetzes wegen (ZGB Art.77) nicht mehr weiter bestehen bleiben.

Die letzte HV wurde Corona-bedingt nicht im üblichen Rahmen abgehalten. Mit der schriftlichen Abstimmung über die statutarischen Vorgaben wurde der Vorstand gleichzeitig mit dem ordentlichen Vereinsabschluss beauftragt.

In der Folge wurde am 23. September 2020 der Frauechreis Speicher-Trogen-Wald nach über 100-jährigem Bestehen aufgelöst.

Wir hoffen, dass das geknüpfte soziale Netzwerk über die Vereinsauflösung hinaus Bestand haben wird. Es freut uns, dass vom Frauechreis inszenierte Angebote in neuen Strukturen weiterbestehen: Der Mittagstisch wurde schon vor einigen Jahre

von der Gemeinde übernommen; die Krabbelgruppe wird eigenständig weitergeführt, und das Strick- und Bastelstübli wird unter dem Namen Kreativ-Café im Café zur Blume weiterbetrieben.

Für die wertvolle Unterstützung und die vielen nützlichen Beiträge, die wir von unseren Mitgliedern, dem Kirchenverwaltungsrat, dem Pfarreirat, dem Gemeinderat Speicher und den freiwilligen Helferinnen und Helfern immer wieder erfahren haben, danken wir herzlich. /bz

*Andrea Brunner, Präsidentin
Beatrice Zanettin, Co-Präsidentin
Heidi Beglinger, Kassierin*

OCHSNER

Schwierige Zeit gut gemeistert



Das Virus, das unser aller Tun und Lassen seit Anfang März verändert und sich einfach nicht aus dem Staub machen will, hat dem Lauf der Dinge auch im Ochsner nicht vorhersehbare Wendungen gegeben. Oder mit anderen Worten: Corona mischte den Betrieb in der Freitagabend-Gaststätte ebenfalls gehörig auf. Dies zeigt sich beim Blick in den Jahresbericht von Heidi Bättig, Präsidentin des Ochsner-Trägervereins.

Ab Mitte März Betrieb eingestellt ...

Das Ochsner-Geschäftsjahr reicht jeweils von Anfang Juli bis Ende Juni. Das erste Semester des 9. Geschäftsjahrs, als Corona noch ein Fremdwort war, verlief von den Frequenzen her gemäss Jahresbericht in gewohnter

Weise. Dies lässt sich auch von den ersten zwei Monaten des zweiten Semesters sagen. Dann aber wurde das Wort «Virus» zum meistgebrauchten und wohl auch meistgehassten. Am 13. März 2020 bot sich für damals 60 Gäste letztmals Gelegenheit zu geselligen und anregenden Stunden im Ochsner, ehe nach dem Lockdown quasi das Licht ausging.

... bis Mitte Juni

Die zunächst vom BAG für den 8. Juni vorgesehene und dann auf den 4. Mai vorverlegte Wiedereröffnung war mit der Auflage verbunden, über ein ausreichendes Hygiene- und Schutzkonzept zu verfügen. Die Ochsner-Türe blieb aber vorderhand zu. Den Grund dafür schildert Heidi Bättig in ihrem Jahresbericht folgendermassen: «An einer Vorstandssitzung Ende April haben wir beschlossen, das Ochsner erst am 12. Juni wieder zu öffnen. Da alle unserer Mitarbeitenden ehrenamtliche «Freizeitwirte» sind, können wir keine hygiespezifischen Kenntnisse voraussetzen. Zudem fanden wir, dass es Restaurants gibt, die mehr als wir auf den Umsatz angewiesen sind. Ferner rechneten wir damit, dass sich die Gäste bis Mitte Juni schon an die neuen Regeln in

Restaurants gewöhnt haben. Das würde die Mitarbeitenden entlasten.»

Anpassungen nötig

Die Wiedereröffnung konnte schliesslich unter Einhaltung eines Schutzkonzepts vonstatten gehen. Die Ochsner-Räumlichkeiten machten es möglich, die Tische in gebührendem Abstand zueinander zu platzieren, wogegen die Barstühle entfernt werden mussten. Das alles hinderte die Stammkundschaft und weitere Gäste nicht daran, in erfreulich grosser Zahl im Ochsner zu verweilen. «Wir konnten da anknüpfen, wo wir vor dem Lockdown aufgehört haben», zieht Heidi Bättig ein zufriedenstellendes Fazit.

Anpassungen waren aber auch hinsichtlich der Hauptversammlung des Trägervereins nötig. Sie wurde schriftlich durchgeführt. 38 von 78 Mitgliedern beteiligten sich daran und genehmigten sowohl das Protokoll, den Jahresbericht, die zwangsläufig mit einem Verlust abschliessende Jahresrechnung sowie den Revisorenbericht einstimmig. Als neuer Revisor wurde Urban Walser gewählt; er ersetzt den zurückgetretenen Jürg Zürcher.

Martin Hüsler



UNVERPACKT – BIOLOGISCH – NACHHALTIG
EINKAUFEN IN DEINER REGION

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag geschlossen

Dienstag 9.00–12.00 14.00–18.00

Mittwoch 9.00–12.00

Donnerstag 9.00–12.00 14.00–18.00

Freitag 9.00–12.00 14.00–18.00

Samstag 9.00–14.00

BIO OHNE

Hinterdorf 9

9043 Trogen

www.bio-ohne.ch

info@bio-ohne.ch



Hospizdienst und Entlastungsdienst AR: Freiwillige gesucht

Der Hospizdienst und Entlastungsdienst AR hat sich zur Aufgabe gemacht, schwerkranke und sterbende Menschen zu begleiten und ihre Angehörigen zu entlasten. Wir suchen Freiwillige, die unser Team verstärken.

Wenn Sie

sich vorstellen können, einen Teil Ihrer Zeit (evtl. auch nachts) für diese sinnstiftende Arbeit einzusetzen,

fähig sind, sich einfühlsam auf die Situation von Schwerkranken und Sterbenden sowie ihrer Angehörigen einzulassen,

bereit sind, sich regelmässig weiterzubilden und in der Supervision über Ihre Tätigkeit auszutauschen

- dann freuen wir uns auf Ihre Kontaktnahme mit der Einsatzleiterin, Tamara Spycher, Tel: 079 942 64 39, E-Mail: hospiz-ar@gmx.ch.

Für Auskünfte steht Ihnen auch die Präsidentin des Vereines, Pfrin. Sigrun Holz, 078 882 82 44, sigrunholz@bluewin.ch, zur Verfügung oder Sie besuchen unsere homepage: www.hospiz-ar.ch

Falls Sie unsere Arbeit mit einer Spende unterstützen möchten:

PC 61-534100-0

Herzlichen Dank!

bengtson zahnmedizin



Schientherapie mit Aligner

Die Vorstellung, eine feste Zahnsperre für längere Zeit im Mund zu haben, wirkt auf viele Menschen, vor allem auf Erwachsene, oftmals abschreckend. Dabei wird übersehen, dass dank der neuen Technologien Zahnsperren heute viel komfortabler zu tragen sind als früher. Auch in ästhetischer Hinsicht sind große Fortschritte zu vermelden. Bezüglich Komfort und Ästhetik ist die Bengtson Zahnmedizin auf dem neusten Stand und bietet bereits seit einigen Jahren erfolgreich die Aligner-Behandlung an. Bei dieser Behandlung wird eine Serie von transparenten, herausnehmbaren Alignern verwendet. Fast unsichtbare, hauchdünne und elastische Kunststoffschienen, werden für jeden Patienten individuell angefertigt. Alle zwei Wochen wechselt man diese gegen einen neuen Satz Aligner aus. Dadurch können die Zähne Schritt für Schritt näher an die gewünschte Endposition geführt werden.

Für Jugendliche und Erwachsene geeignet

Die Behandlung setzt voraus, dass die meisten bleibenden Zähne voll ausgewachsen und vorhanden sind. Kronen oder Brücken stellen kein Hindernis dar. Zähne und Zahnfleisch müssen jedoch gesund und gepflegt sein. Schiefe oder eng stehende Zähne und breite Abstände lassen sich mit Alignern ebenso korrigieren wie bestimmte Arten von Über-, Unter- oder Kreuzbiss. Allerdings sind mit Alignern nicht alle Zahnkorrekturen durchführbar. Bei extremen Zahnfehlstellungen und Bissverschiebungen ist die Behandlung manchmal nicht geeignet. Für die regelmäßige Kontrolle besucht ein Patient in der Regel alle vier bis acht Wochen seinen Zahnarzt. Dies entspricht den Kontroll-Besuchen für eine herkömmliche Zahnsperre.

Lebensstil wird nicht beeinträchtigt

Im Gegensatz zu einer festen Zahnsperre können die Aligner während der Behandlung herausgenommen werden: Essen, Trinken und Zähneputzen sowie die ansonsten sehr umständliche Verwendung von Zahnhilfen funktionieren bei dieser Behandlung uneingeschränkt. Zudem beinhaltet das Ganze kein Metall, wo Zähne und Zahnfleisch unter Umständen reizen könnte. Die Behandlung wird am Computer simuliert und geplant, dies ist mit Sicherheit ein weiterer wesentlicher Vorteil. Der Patient hat nun die Möglichkeit, vor Behandlungsbeginn den virtuellen Ablauf und das Ergebnis der Aligner-Behandlung auf dem PC zu Hause anzuschauen und nachzuvollziehen.

Behandlungszeit und Kosten

Die Gesamtdauer der Behandlung ist abhängig davon, wie komplex der Fall ist. Im Allgemeinen dauert die Behandlung ebenso lange wie mit herkömmlichen Zahnsperren, ungefähr 9 bis 18 Monate, in manchen Fällen etwas weniger. Was die Kosten betrifft, so hängen diese ebenfalls von der Komplexität des Falles ab und sind mit den Kosten für feste Zahnsperren vergleichbar.

«Aligners» – die «unsichtbare»
Alternative zu herkömmlichen Zahnsperre

PRO SENECTUTE

Partnerschaftssuche im Alter

Während es für die meisten Leute selbstverständlich ist, Kontakte im Internet zu knüpfen und auch zu pflegen, bedeutet dies für Seniorinnen und Senioren nach wie vor eine grosse Herausforderung. Im Rahmen des internationalen Tages der älteren Menschen am 1. Oktober sollen die besonderen Bedürfnisse dieser Bevölkerungsgruppe thematisiert werden.

Am 1. Oktober war der «Internationale Tag der älteren Menschen». Dieser Tag soll die Gesellschaft daran erinnern, welche Leistungen Seniorinnen und Senioren für unsere Gesellschaft erbringen. Der Tag soll auch Gelegenheit dafür sein, der Gesellschaft zu zeigen, dass das Alter nicht nur Vorteile bringt, sondern auch besondere Bedürfnisse.

Schatz-Suche

Seniorinnen und Senioren haben in manchen Bereichen nicht die gleichen Möglichkeiten wie jüngere Generationen. Persönliche Begegnungen sind für Seniorinnen und Senioren sehr wichtig. Dies bestätigt auch Amanda Gatti, Ressortleiterin Sport und Bildung Pro Senectute Appenzell-Ausserrhoden. Gatti bietet in Herisau ein Speeddating für Seniorinnen und Senioren an: «Die sogenannte Schatz-Suche bietet für ältere Men-

schen eine Möglichkeit, einander in einem unverbindlichen Rahmen und dennoch sehr persönlich kennenzulernen.»

Ein Paar, das sich 2019 über die Schatz-Suche kennengelernt hat, ist Rosita Amor (71) und Karl Fässler (72). Obwohl die gebürtige Spanierin und der «Appenzeller Macho», wie Amor Fässler liebevoll bezeichnet wird, auf den ersten Blick sehr unterschiedlich sind, waren sie sich beim Speeddating auf den



ersten Blick sympathisch. Die beiden trafen sich nach der Schatz-Suche wieder und sind nun nach einem Jahr Beziehung in Pfäffikon ZH zusammengezogen. Rosita erzählt: «Gerade in unserem Alter braucht man viel Willen für solch eine Beziehung. Man hat schon seine Eigenheiten und muss erst einmal

zusammenwachsen; aber wenn dies funktioniert, dann ist es umso schöner.» Heiraten kommt für die beiden aber trotzdem nicht mehr infrage. Karl sagt: «Wir haben unser Glück gefunden und möchten so nun einfach noch möglichst lange weitermachen und unsere Zeit geniessen.»

Die nächste Schatz-Suche findet am 26. November statt. Anmeldung: per E-Mail an info@ar.prosenectute.ch oder per Telefon 071 353 50 30 anmelden. Der Unkostenbeitrag beträgt 20 Fr.

**26. November 2020 (14.00–16.30 Uhr),
Kirchgemeindehaus Herisau**

Weitere Angebote

Pro Senectute AR bietet neben sozialen Events auch Unterstützung für Seniorinnen und Senioren im Alltag an. Weitere Informationen zu den Tätigkeiten und den Angeboten von Pro Senectute Appenzell-Ausserrhoden finden sich auf www.ar.prosenectute.ch oder direkt an der Geschäftsstelle an der Gossauerstrasse 2 in Herisau.





Umbaupläne?

Von der Planung bis zur Übergabe – wir begleiten Sie bei Ihren Innenausbau- oder Umbau-Vorhaben. Kompetent und verlässlich.

Ihr Schreiner,
Planer und
Innenarchitekt

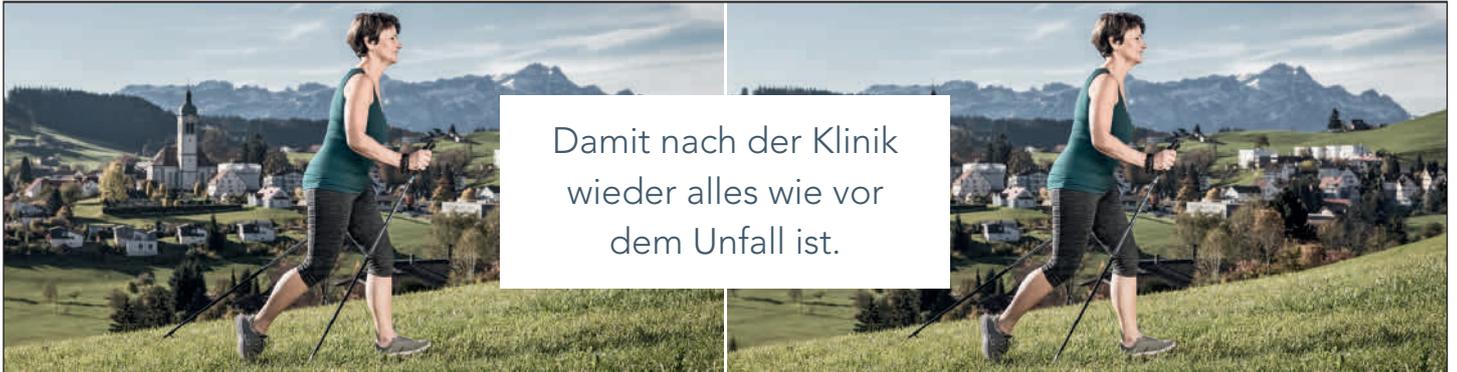
WELZ AG
9043 Trogen
www.welz.ch
071 344 19 57

M. Metallbau Schlosserei - sanitäre Installationen

Marcel Müller • Bruggmoos 4 • 9042 Speicher AR

Telefon 071 344 14 51

Natel 079 423 08 68 • E-Mail m.metallbau@bluewin.ch
Fenstergitter Geländer Gartenzäune Gitterroste Konstruktionen
Allgemeine Schweissarbeiten (inkl. Alu und Chromstahl)
Sanitäre Anlagen Rohrleitungsbau



Damit nach der Klinik
wieder alles wie vor
dem Unfall ist.

www.beritklinik.ch

Klinik für Orthopädie und Wirbelsäulenchirurgie



Wer mit uns druckt, schont die Umwelt.



Wir sind die einzige
komplett wasserlose
Offsetdruckerei der
Schweiz:

Unkonventionell



Wir arbeiten nach
einem umfassenden
Umwelt- und Quali-
tätsmanagement:

Schonend



Wir produzieren
unseren eigenen
Strom mit einer
Photovoltaikanlage:

Sparsam



Wir sind mit Hybrid-
fahrzeugen unter-
wegs und entlasten
so unsere Luft:

Umweltbewusst



Wir nutzen die
Abwärme aus der
Produktion zur
Gebäudeheizung:

Nachhaltig

lutz

Druckerei Lutz AG
Hauptstrasse 18, 9042 Speicher AR
Telefon 071 344 13 78
info@druckereilutz.ch

DruckereiLutz.ch/Umweltschutz

AUFGEFALLEN

Mustergültige Integration

Die Dorfmetzgerei «Spycher Metzg» von Christoph Fässler zählt seit bald einem Jahr auf die Mitarbeit von Angesom Ghirmay, der als anerkannter Flüchtling aus Eritrea ein Musterbeispiel gelungener Integration ist. Mit Metzgermeister Christoph Fässler und seinem Mitarbeiter Angesom Ghirmay sprach Peter Abegglen.



Herr Fässler; Wie sind Sie auf Angesom Ghirmay als Mitarbeiter gestossen? Wie sind Sie, Herr Ghirmay, auf die «Spycher Metzg» gekommen?

Christoph Fässler (CF): Ich habe im Internet eine Stelle ausgeschrieben für einen Metzger oder eine zuverlässige Hilfskraft für die Metzgerei. In meinem Betrieb bin ich darauf angewiesen, dass Fachkenntnisse vorhanden sind, weil ein Kleinbetrieb Anforderungen in verschiedenen Bereichen des Metzgerberufs verlangt.

Angesom Ghirmay (AG): Ich habe die ausgeschriebene Stelle im Internet gesehen, habe mich für die Stelle beworben und sie auch bekommen. Es ist meine erste Anstellung.

Wie erfolgte für Sie Herr Ghirmay der Einstieg in den Beruf als Metzger?

AG: Ich habe in meiner ehemaligen Heimat Eritrea bereits als Metzger gearbeitet. Nach meiner Flucht in die Schweiz bin ich hier als Flüchtling anerkannt worden und konnte wegen meiner Kenntnisse ein Praktikum bei Micarna in Bazenhaid machen. Anschliessend an das Praktikum konnte ich dort sogar die Lehre als Metzger machen. Nach dem Lehrabschluss suchte ich eine Anstellung und habe die Stelle bei Christoph bekommen, wo es mir sehr gut gefällt. Die Arbeit gefällt mir sehr gut, und Christoph ist ein sehr netter Chef!

Als Chef sind Sie, Herr Fässler, auf gute Mitarbeiter angewiesen. Gab es bürokratische Hürden zu überwinden? Wie sind Sie zufrieden mit Ihrem neuen Mitarbeiter?

CF: Der Arbeitsmarkt für Metzger ist ausgetrocknet, trotzdem bin ich auf einen Mitarbeiter angewiesen. Die bürokratischen Hürden sind klein, Angesom hat einen ganz normalen Arbeitsvertrag. Und ja, ich bin sehr zufrieden mit Angesom, ich kann ihn nur loben. Er ist ausgesprochen zuverlässig, immer pünktlich und arbeitet sehr sorgfältig. Ich kann mir keinen besseren Mitarbeiter vorstellen. Nach verschiedenen früheren schlechten Erfahrungen freut es mich sehr, dass ich jetzt einen Mitarbeiter habe, auf den ich mich zu hundert Prozent verlassen kann, der auch selbstständig alle Arbeiten zu meiner vollen Zufriedenheit ausführt.

Sie, Herr Ghirmay, arbeiten jetzt seit rund einem Jahr in der «Spycher Metzg». Was ist hier anders als bei der Arbeit als in Eritrea, was unterscheidet die Arbeit hier von der Arbeit im Grossbetrieb Micarna?

AG: In Eritrea habe ich vor allem für die Familie gearbeitet. Wir haben nur Kälber und Rinder verarbeitet. In der Lehre habe ich dann viel dazugelernt: «ausbeinen», wursten usw. Ich konnte dort in allen Abteilungen arbeiten und das Metzgerhandwerk lernen. Hier in der «Spycher Metzg» ist die Arbeit sehr abwechslungsreich. Ich kann alle Arbeiten selbstständig ausführen; in einem Grossbetrieb wäre die Arbeit nicht so abwechslungsreich. Manchmal kann ich auch Lieferungen zu Kunden machen.

Sie verständigen sich in der Schriftsprache. Gibt es mit dem Innerrhoderdialekt und der Schriftsprache manchmal Verständigungsschwierigkeiten?

CF: Selbstverständlich ist Schriftsprache nicht unbedingt meine bevorzugte Kommunikationssprache. Aber so, wie ich mich nicht unbedingt wie Goethe ausdrücke, hat auch Angesom manchmal nicht den richtigen Ausdruck parat. Aber das sind Kleinigkeiten, wir verstehen und verständigen uns ausgezeichnet. Ich kann mich nicht erinnern, dass Angesom irgendwann irgend etwas nicht verstanden hätte. Er spricht sehr gut deutsch. Und wer weiss, vielleicht lernt er ja den Innerrhoder Dialekt noch dazu ...

AG: Ich gebe mir Mühe, immer besser

Deutsch zu sprechen, und auch den Dialekt verstehe ich immer besser.

Was gefällt Ihnen, Herr Ghirmay, besonders gut hier?

AG: Ich schätze es sehr, dass die Arbeit abwechslungsreich ist; meine liebste Tätigkeit ist aber das Ausbeinen.

CF: ... und er arbeitet dabei ausserordentlich exakt!

AG: Mir gefällt auch, dass wir in Ruhe arbeiten können, ohne Stress. Ja, es ist mein Traumjob!

Wie sieht die Zukunft aus?

CF: Ich freue mich, einen so tollen Mitarbeiter zu haben, und hoffe natürlich, dass er bei mir bleibt. Ideal wäre, wenn Angsom bald einmal in Speicher wohnen könnte, dann wäre auch sein Arbeitsweg kürzer.

AG: Ich wohne zurzeit in St.Gallen, aber ich habe mich schon in Speicher nach einer Wohnung umgesehen. Ich möchte gerne hier in der «Spycher Metzg» bleiben. Die Schweiz ist jetzt meine Heimat geworden, ich sehe meine Zukunft hier, und natürlich möchte ich bald mit meiner Freundin eine Familie gründen.

Ich bedanke mich ganz herzlich für das offene Gespräch und wünsche Ihnen, Herr Ghirmay, alles Gute in der neuen Heimat. Ihnen, Herr Fässler, weiterhin viel Erfolg mit Ihrem Betrieb und Ihnen beiden viel Freude als – sagen wir es so: Dreamteam.



HOSPIZ – ENTLASTUNGSDIENST AR

Hörgenuss

Der Hospiz- und Entlastungsdienst AR bietet seine Dienste in den Gemeinden Herisau, Hundwil, Urnäsch, Schönengrund, Waldstatt, Schwellbrunn, Stein, Speicher, Trogen und Wald an. Als Verein organisiert, findet statuentgemäss die jährliche Hauptversammlung statt. Die Traktanden finden Sie auf der Website unter «Statuten». Im Anschluss an die HV erwartet uns ein musikalischer Genuss. Andreas Koller, Leiter der Musikschule Herisau, präsentiert mit dem Blechbläserquartett unterhaltsame und begeisternde Töne. Das Quartett mit 2 Trompeten (Andreas Koller, Silvan Mesmer) und 2 Posaunen (Christoph Hollenstein Posaune, Peter Keller, Bassposaune) verspricht einen konzertanten Hör-genuss.

Hauptversammlung und Konzert sind öffentlich.

**Mittwoch, 25. November, 19.00 Uhr,
Kath. Pfarrei Herisau, Gossauerstrasse 62a,
Herisau**

Kontakt und Infos: www.hospiz-ar.ch; hospiz-ar@gmx.ch; Ev. ref. Pfarramt, Dorf 44 9042 Speicher

AACHMÜHLE

Aachmühle

«Die «Aachmühle» ist eine Beiz für Krimiauto-ren», schwärmt der von der Schweizerischen Schillerstiftung ausgezeichnete Schriftsteller Werner Bucher in seinem Ostschweizer Beizenführer. Sein Lob trifft zu, und allein die über eine uralte gedeckte Holzbrücke führende Zufahrt zur Wirtschaft ist voller Romantik. Speziell ist auch die Lage beim Zusammenfluss der wilden Bäche Goldach und Landgraben, und das über verschiedene Wanderrouen erreichbare Wirtschaftsgebäude steckt ebenfalls voller Geschichten.

Mühle, Bäckerei, Wirtschaft und Mosterei

«Der Bau einer gedeckten Brugg in der unteren Aach wurde 1671 vom Ausserrhoder Grossen Rat angeordnet. Sie dürfte dann in den folgenden Jahren erstellt worden sein. Ein Hochwasser im Jahre 1700 riss Brücke, Wuhr und Mühle mit sich fort. Die neue heutige Brücke dürfte ein Werk der Brückenbauer Grubenmann sein ...», schreibt Karl Kern im Buch «Geschichte der Gemeinde Rehetobel». 1898 wurden die Gebäude von einer Feuersbrunst heimgesucht. 1899 erfolgte der Wiederaufbau. Dabei blieben die Bereiche Gastwirtschaft, Bäckerei und Mosterei erhalten.

Wirtin Paula Roth – ein Original

Das auf Rehetobler Gemeindegebiet gelegene Restaurant wurde ab 1941 vom 1918 geborenen Wirtinnenoriginal Paula Roth

geführt. Später war sie in anderen Restaurants tätig, ihre letzte Station war die «Bella Luna» zwischen Filisur und Bergün im Albulatal. Von Einbrechern, die bei ihr Geld und Wertsachen vermuteten, wurde sie am 18. April 1988 ermordet. In der Gaststube der «Aachmühle» erinnert ein Bild an Päuli Roth, deren abenteuerliches Leben zu einem Film und Büchern geführt hat.

Wiedereröffnung ist ungewiss

Derzeit ist die «Aachmühle» geschlossen, nachdem Tina und Richard Damm Casutt aus Altersgründen weggezogen sind. Ob sie als letzte Wirtsleute in die Geschichte des



Hauses eingehen, ist offen. Die am Beginn der Zufahrt ins Goldachtobel und beim Haus platzierten Tafeln «Bis auf Weiteres geschlossen» lassen Wanderer, Natur- und Romantikfreunde, aber auch auf eine Wiederbelebung der einzigartigen Wirtschaft hoffen.

Text und Bild Peter Eggenberger



APPENZELER HEILBAD

Fitnesscenter – «ganz schön gesund»

Rund eine Million Franken hat das Appenzeller Heilbad diesen Sommer in Um- und Erweiterungsbauten für die Physiotherapie der Orthopädie St.Gallen und ein neues Fitnesscenter investiert. Eröffnung ist am 30. Oktober, zusammen mit dem Restaurant Mineralbad.

Seit einiger Zeit betreut die Orthopädie St. Gallen die Physiotherapie im Appenzeller Heilbad. Um dem steigenden Bedarf nach Therapie im Wasser nachzukommen, ist das Heilbad aufgestockt und mit neuen Behandlungsräumen erweitert worden. Gleichzeitig ist auch ein 200 m² grosses, öf-

fentlich zugängliches Fitnesscenter gebaut worden mit einem Bio-Circle, also vielfältige, vollelektronische und frei zugängliche Geräte, die einzeln oder in einer bestimmten Abfolge benutzt werden können. Mit diesem neuen Physiotherapie- und Fitnessangebot macht das Appenzeller Heilbad einen weiteren Schritt zum Gesundheitszentrum. Das Jahresabonnement Fitness kann gekoppelt werden mit dem Heilbad, mit der Sauna oder mit einem Saisonabonnement Indoor Cycling. Heilbadgäste haben die Möglichkeit, an verschiedenen Führungen durch die neue Anlage teilzunehmen oder Probelektionen mit den In-

strukturen des neuen Fitnesscenters zu vereinbaren.

Neue Küche von Mittwoch bis Samstag Mit dem Fitnesscenter wird anfangs November auch das Restaurant Mineralbad wieder eröffnet, und zwar unter Leitung von Eric Dufeu, bislang Küchenchef im Restaurant Bären in Hundwil und Mitwirkung von Maria Gmünder, stv. Betriebsleiterin des Appenzeller Heilbads und ehemalige Wirtin im Rössli am Kaien. Es ist von Mittwoch bis Samstag ab 18 Uhr geöffnet und bietet eine saisonale Küche mit sporadischen Themenabenden und interessante Weine an.

EINWOHNER- UND FREIZEITVEREIN SPEICHERSCHWENDI

Generationen-Wanderung

Ca. 50 Wandervögel haben sich am Sonntag, 20.09.2020, gemeinsam auf den Weg rund um den «Skulpturenweg um Speicher» gemacht. Die Schwendlinger haben es sichtlich geschätzt, auch mit weniger bekannten Gesichtern ins Gespräch zu kommen, sodass das Laufen zur Nebensache wurde. Trotz Verspätung der Wandertruppe hatten unsere guten Seelen bei der Feuerstelle eine wunderbare Glut für die mitgebrachten Grilladen parat. Sowohl die Erwachsenen, als auch die Kinder, haben den wunderschön angerichteten Apéro, welcher der Einwohner- und Freizeitverein offeriert hat, sehr geschätzt und so den ersten Hunger mit feinen Leckereien gestillt.

Es wurde viel gelacht, geplaudert und gespielt, wobei Gross und Klein den erlebnis-

reichen Ausflug bei einer tollen Stimmung sichtlich genossen haben.

Mitgliederversammlung

Die jährliche Mitgliederversammlung ist für den 6.11.2020 geplant. Gerne erwarten wir ihre Anmeldung bis am 2.11.2020 an manuela.hof@bluewin.ch oder per Telefon an 071 344 22 03.

Freitag, 6.11.2020, um 18.45 Uhr, Gasthaus Krone, Hauptstrasse 34, 9042 Speicher**Samichlaus**

Am 5. Dezember 2020 kommt der Samichlaus. Dieses Jahr besucht er uns beim Spielplatz der Flurgenossenschaft Berg-

Weier-Strasse. Es besteht die Möglichkeit, auf offenem Feuer zu grillieren.

Anmeldung bei Jaqueline Inauen unter: 079 658 44 62

Samstag, 5.12.20, um 16.30 Uhr, Spielplatz der Flurgenossenschaft, Berg-Weiher-Strasse, Speicherschwendi**Weihnachtsbasteln**

Aufgrund der derzeitigen Corona-Situation fällt das Weihnachtbasteln dieses Jahr leider aus.

Weitere Informationen folgen unter: www.speicherschwendi.ch oder im Gemeindeblättli.



November 2020. Rosental. Das Kino.

Genossenschaft Kino Rosental, Schulhausstrasse 9, Postfach 133, CH-9042 Heiden, Telefon 071 891 36 36, www.kino-heiden.ch

So	1.11.	15:00	Jim Knopf und die Wilde 13	6/4	D
So	1.11.	19:30	Eden für jeden – jedem siis Gärtli	10/8	dialekt
Di	3.11.	14:15	Nachmittagskino: The Singing Club	10/8	D
Di	3.11.	19:30	Schwesterlein	12/10	D
Fr	6.11.	18:00	Sprachencafé: Englisch Anmeldung 079 678 09 81		
Fr	6.11.	20:00	I am Greta	6/4	E/d
Sa	7.11.	17:00	Im Berg dahuim	6/4	dialekt
Sa	7.11.	20:00	Zwischenwelten	8/6	dialekt
So	8.11.	15:00	Drachenreiter	6/4	D
So	8.11.	19:30	The Singing Club	10/8	D
Di	10.11.	19:30	Zwischenwelten	8/6	dialekt
Fr	13.11.	20:00	Gott, du kannst ein Arsch sein!	8/6	D
Sa	14.11.	20:00	I am Greta	6/4	E/d
So	15.11.	15:00	Jim Knopf und die Wilde 13	6/4	D
So	15.11.	19:30	The Singing Club	10/8	D
Di	17.11.	19:30	Eden für jeden – jedem siis Gärtli	10/8	dialekt
Mi	18.11.	20:00	Cinéclub: And then we danced	16/16	E/d/f
Fr	20.11.	20:00	Zwischenwelten	8/6	dialekt
Sa	21.11.	17:00	I am Greta	6/4	E/d
Sa	21.11.	20:00	Dark Waters – vergiftete Wahrheit	12/10	D
So	22.11.	10:00	La Strada mit Konzert von La Banda di San Gallo	16/14	Ital/d
So	22.11.	15:00	Drachenreiter	6/4	D
So	22.11.	19:30	Im Berg dahuim	6/4	dialekt
Di	24.11.	19:30	The Singing Club	10/8	D
Fr	27.11.	20:00	Dark Waters – vergiftete Wahrheit	12/10	D
Sa	28.11.	17:00	Gott, du kannst ein Arsch sein!	8/6	D
Sa	28.11.	20:00	Filmhit		
So	29.11.	15:00	Jim Knopf und die Wilde 13	6/4	D
So	29.11.	19:30	Männer im Ring mit Alfred Stricker + Hans Höhener	10/8	dialekt

Achtung: Neue Anfangszeiten!

Rosenbar jeweils am Freitag und Samstag ab 19:30 offen

www.kino-heiden.ch

KINO ROSENTAL, HEIDEN

Männer im Ring

«Männer im Ring» wurde anlässlich der letzten Männer-Landsgemeinde in Hundwil 1989 gedreht, wo das Frauenstimmrecht auf kantonaler Ebene angenommen wurde. Der Film ist auch ein Beitrag zum Jubiläum 50 Jahre Frauenstimmrecht in der Schweiz.

Einführung von Regisseur Erich Langjahr und Grussworte von Landammann Alfred Stricker und Alt-Regierungsrat Hans Höhener

Hundwil: ein Schweizer Dorf. 12 Häuser um einen Platz. Die Menschen, die in diesen Häusern wohnen. In der Mitte die Männer-Landsgemeinde. Die «direkte Demokratie». Das Frauenstimmrecht, ein Jahrhundertereignis.

Der Film wurde soeben zusammen mit dem Vorfilm «Made in Switzerland», über den Besuch der Queen Elizabeth II vor 40 Jahren in der Schweiz, mit Hilfe von Memorien, Kantonen, Gemeinden und Stiftungen aufwändig restauriert, und erscheint in neuem Glanz im Kino.

Sonntag, 29. November, 19.00 Uhr



KURVEREIN HEIDEN

«Miststück» mit Helga Schneider

Früher kämpfte Helga Schneider gegen das Klimakterium, jetzt für ein besseres Klima. Unverfroren und erderwärmend erzählt sie dreckige Geschichten für eine sauberere Welt. Alles voll bio? Logisch! Jetzt hat es auch Helga erwischt: Sie will endlich ein besserer Mensch werden. Aber das ist gar nicht so einfach. Denn je tiefer sie in ihrer 30-jährigen Bühnengeschichte gräbt, desto mehr eigene Endsorgen und Altlasten kommen an die Oberfläche. Tickets (Fr. 48.–/38.–) sind erhältlich bei der Tourist Information Heiden, an der Abendkasse oder unter www.ticketino.com.

Tickets zu gewinnen

Der Kurverein Heiden verlost 2x2 Tickets für diese Vorstellung. Einfach ein E-Mail mit dem Betreff «Helga Schneider – Speicher» an wettbewerb@kurvereinheiden.ch senden, und mit etwas Glück gewinnen. Einsendeschluss ist am 20. November. Die Tickets sind an der Abendkasse im Kursaal (ab 19.00 Uhr) abzuholen.

Freitag, 27. November, 20.00 Uhr, Kursaal Heiden



Helga Schneider: Ist ein Langstreckenflug weniger schlimm, wenn ich im Flugzeug das Vegi-Menü bestelle?

VERANSTALTUNGSKALENDER

Agenda

Sich mit anderen austauschen, gemeinsam essen, Kaffee trinken, in Erinnerungen schwelgen, mit Kindern lachen und spielen ... Beachten Sie auch die Veranstaltungen der Kirchgemeinden im Kirchenkalender!

Die unten aufgeführten Veranstaltungen stehen daher unter Vorbehalt. Wir verweisen hier auf die «Verordnung 2 über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus (COVID-19)» des Bundes.

Oktober

9. Aug. bis 28. Feb. Stiftung Kinderdorf Pestalozzi
Sonderausstellung: Das Geranium
Besucherzentrum

29. Do. 14.00 – 18.00 Uhr
Gemeindepräsident
Offene Sprechstunde mit dem Gemeindepräsidenten Gemeindeverwaltung

30. Fr. 08.00 Uhr
Gemeinde
Altpapier-/Kartonsammlung
Gebiet A

20.00 Uhr (Türöffnung 19.30 Uhr)
Bibliothek Speicher Trogen
Günter Struchen und die frommen Chaoten
Rösslisaal

31. Sa. 11.00 – 12.00 Uhr
Aikido Speicher
Offenes Aikido Eltern-Kind-Training
Kleine Halle Zentral

November

4. Mi. 20.00 – 22.00 Uhr
Samariterverein
Samariterübung: Vortrag
Buchenschulhaus
(1. UG, Gruppenraum 209)

19.00 – 20.15 Uhr
Andrea Eggenberger, dipl. Yoga-
lehrerin YCH
Yoga am Abend
Primarschule Speicherschwendi

5. Do. 18.00 – 21.30 Uhr
Aikido Speicher
Aikido Schnuppertraining
Alte Halle der Kantonsschule,
Trogen

6. Fr. 08.00 Uhr
Gemeinde
Altpapier-/Kartonsammlung
Gebiet B

20.00 Uhr
Kul-Tour auf Vögelinsegg
«Berg» – WELT Trio Berg –
Album Release Tournee
Kul-Tour auf Vögelinsegg

9. Mo. 19.30 Uhr
Sonnengesellschaft
Projektionstechniken früher und
heute
Aula Zentralschulhaus

10. Di. 19.30 Uhr
Ortsparteien und Gemeinde
Speicher
Einladung zum FORUM
SPEICHER
Buchensaal

18.00 – 19.30 Uhr
Pro Senectute AR
automobil bleiben
Sporthalle Landhaus

11. Mi. 19.00 – 20.15 Uhr
Andrea Eggenberger, dipl. Yoga-
lehrerin YCH
Yoga am Abend
Primarschule Speicherschwendi

13. Fr. 08.00 Uhr
Gemeinde
Altpapier-/Kartonsammlung
Gebiet A

15. So. 15.00 – 18.20 Uhr
TRIO DACOR
«Meisterwerke von Bach bis
Glass»
Evang. Kirche

18. Mi. 08.00 – 18.30 Uhr
Amt für Mittel- und Hochschulen
und Berufsbildung
Plattform Berufsbildung
Buchensaal und Foyer

19.00 – 20.15 Uhr
Andrea Eggenberger, dipl. Yoga-
lehrerin YCH
Yoga am Abend
Primarschule Speicherschwendi

20. Fr. 08.00 Uhr
Gemeinde
Altpapier-/Kartonsammlung
Gebiet B

20. – 21. Samariterverein
Nothilfekurs
Buchenschulhaus
(1. UG, Gruppenraum 209)

22. So. 15.00 – 16.00 Uhr
Ludothek Speicher Trogen
Figurentheater «Fundbüro um
Wald»
Turnhalle Nideren, 9043 Trogen

25. Mi. 19.00 – 20.15 Uhr
Andrea Eggenberger, dipl. Yoga-
lehrerin YCH
Yoga am Abend
Primarschule Speicherschwendi

27. Fr. 08.00 Uhr
Gemeinde
Altpapier-/Kartonsammlung
Gebiet A

Ärztlicher Notfalldienst Appenzeller Mittelland

Bei einem Notfall zuerst den Hausarzt anrufen. Falls er nicht erreichbar ist, wenden Sie sich bitte an das

Ärztefon 0844 55 00 55

Dort erhalten Sie Tag und Nacht an 365 Tagen im Jahr telefonische Beratung und werden auf Wunsch mit dem Dienstarzt vor Ort verbunden. Bei Bedarf wird für Sie die kantonale **Notrufzentrale 144** informiert.

Für den zahnärztlichen Notfalldienst wenden Sie sich bitte an folgende Telefonnummer: **0844 144 006**

144

Sanitätsnotruf-
zentrale bei
lebensbedrohlichen
Notfällen

117

Polizei

1414

REGA



- Hilfe und Pflege zu Hause
- Kranken- und Gesundheitspflege
- Betreuung und Begleitung
- Hauswirtschaft
- Mahlzeitendienst
- Fahrdienst
- Krankenmobilen

Spitex Appenzellerland
Tel. 071 353 54 54

NEU: Mobile-Banking ab 1.9.2020



Profitieren Sie von unseren Hypothekar-Zinssätzen – für Festhypotheken ab 0.9% (1–3 Jahre). Nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Wir beraten Sie gerne. Ihre Dorfbank – seit über 200 Jahren.

Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag von 8.00 bis 11.00 Uhr

Hauptstrasse 21, Telefon 071 344 10 66, www.ersparniskassespeicher.ch

EKS
**ERSPARNISKASSE
SPEICHER**